

Vorlesungsverzeichnis

Bachelor of Arts - Interdisziplinäre Russlandstudien.
Kultur, Sprache, Politik, Verwaltung und Wirtschaft
Prüfungsversion Wintersemester 2019/20

Wintersemester 2024/25

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	7
Russistik.....	8
SLR_BA_001 - Einführungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft - Russistik	8
108572 SU - Begleitende Übung / Begleitendes Tutorium: Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 1	8
108805 S - Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 1	8
SLR_BA_002 - Einführungsmodul Sprachwissenschaft - Russistik	9
108628 S - Einführung in die Sprachwissenschaft 1	9
111216 TU - Tutorium Einführung in die Sprachwissenschaft 1 - Russistik	9
SLR_BA_003 - Basismodul Russische Literatur und Kultur (Typ A)	9
108574 S - Geschichte(n) der russischen, ukrainischen und belarussischen Literaturen und Kulturen. Überblick, Fragestellungen und exemplarische Lektüren.	9
108630 P - Filmkritisches Schreiben. In Kooperation mit novinki.de und dem Filmfestival Cottbus	9
108799 S - Meine Straße, mein Block - Urbane Anerkennungskämpfe in Stadttexen Ost- und Mitteleuropas	10
108846 S - Ukrainische Gegenwartsliteratur seit 1991: Von Andruchovycs 'Moscoviada' bis hin zum Kriegstagebuch	10
108849 S - Sprachen des Schmerzes - Diktatorische Gewalt und Opferbekenntnisse in der Literatur	11
SLR_BA_006 - Aufbaumodul Russische Literatur und Kultur (Typ B)	11
108574 S - Geschichte(n) der russischen, ukrainischen und belarussischen Literaturen und Kulturen. Überblick, Fragestellungen und exemplarische Lektüren.	11
108625 V - Populismus: interdisziplinäre Perspektiven	12
108630 P - Filmkritisches Schreiben. In Kooperation mit novinki.de und dem Filmfestival Cottbus	13
108799 S - Meine Straße, mein Block - Urbane Anerkennungskämpfe in Stadttexen Ost- und Mitteleuropas	13
108846 S - Ukrainische Gegenwartsliteratur seit 1991: Von Andruchovycs 'Moscoviada' bis hin zum Kriegstagebuch	13
108849 S - Sprachen des Schmerzes - Diktatorische Gewalt und Opferbekenntnisse in der Literatur	14
SLR_BA_008 - Vertiefungsmodul Russische Literatur und Kultur	14
108577 S - Literarisch imaginierte Ukraine. Mit polnischen, russischen und ukrainischen Beispielen	14
108630 P - Filmkritisches Schreiben. In Kooperation mit novinki.de und dem Filmfestival Cottbus	15
108799 S - Meine Straße, mein Block - Urbane Anerkennungskämpfe in Stadttexen Ost- und Mitteleuropas	16
108848 S - Der Kampf um sexuelle und demokratische Freiheit in der ukrainischen, belarusischen und russischen Kultur	16
SLR_BA_014 - Basismodul Akademische Grundkompetenzen für Russistinnen und Russisten	16
108456 TU - IRS: Selbstreflexion und Planung	16
108554 TU - Akademische Grundkompetenzen und Wissenschaftliches Arbeiten für Russist*innen, IRS- und Lehramtsstudierende	17
108574 S - Geschichte(n) der russischen, ukrainischen und belarussischen Literaturen und Kulturen. Überblick, Fragestellungen und exemplarische Lektüren.	17
108632 TU - Selbstreflexion und Planung (B2 für Polonist*innen und Russist*innen, AKT)	17
108799 S - Meine Straße, mein Block - Urbane Anerkennungskämpfe in Stadttexen Ost- und Mitteleuropas	18
108846 S - Ukrainische Gegenwartsliteratur seit 1991: Von Andruchovycs 'Moscoviada' bis hin zum Kriegstagebuch	18
108849 S - Sprachen des Schmerzes - Diktatorische Gewalt und Opferbekenntnisse in der Literatur	18
Politik, Verwaltung und Wirtschaft.....	19
BBMPUV110 - Ideengeschichte und politische Theorie	19
109380 VU - Einführung in die Politische Theorie und Ideengeschichte	19

BBMPUV210 - Politisches System Deutschlands im europäischen Kontext	20
109398 VU - Politisches System Deutschlands im europäischen Kontext	20
BBMPUV310 - Vergleichende Politikwissenschaft	21
BBMPUV410 - Internationale Politik	21
BBMPUV410 - Internationale Politik (auslaufend)	21
109401 VU - Einführung in die Internationale Politik	22
BBMPUV510 - Verwaltung und Public Policy	22
BBMPUV610 - Einführung in die Politik- und Verwaltungswissenschaft und wissenschaftliches Arbeiten	22
BBMVWL110 - Einführung in die Volkswirtschaftslehre	22
110711 VU - Einführung in die Volkswirtschaftslehre	23
BBMVWL210 - Mikroökonomik 1 (auslaufend)	23
110162 VU - Mikroökonomik I	23
BBMVWL310 - Makroökonomik 1	24
SLR_BA_022 - Das politische System Russlands	24
108801 S - Das politische System Russlands	24
SLR_BA_023 - Verwaltung und Wirtschaft Russlands	25
SLR_BA_024 - Politik und Governance in Eurasien	25
108802 S - Governance im postsowjetischen Raum	25
Russisch Spracherwerb.....	26
Z_RU_BA_01 - Sprachpraxis Russisch 1	26
109910 U - Russisch Mündliche Kommunikation 1	26
109911 U - Russisch Phonetik	26
109916 U - Russisch Sprachstrukturen / Grammatik 1	27
109917 U - Russisch Schriftliche Kommunikation 1	28
Z_RU_BA_02 - Sprachpraxis Russisch 2	28
109941 U - Russisch Schriftliche Kommunikation 2	28
109942 U - Russisch Mündliche Kommunikation 2	29
109943 U - Russisch Sprachstrukturen / Grammatik 2	29
SLR_BA_017 - Sprachpraxis Russisch 3	30
108457 U - Russisch: Ziele der nachhaltigen Entwicklung - Kommunikationskurs 3	30
108472 U - Russisch: Übersetzungskurs	30
109970 U - Russisch Vermittelndes Übersetzen	31
Z_RU_BA_04 - Sprachpraxis Russisch 4	31
109963 U - Russisch Fachsprache Politik	31
109964 U - Russisch Fachsprache Wirtschaft	31
SLR_MA_006 - Sprachpraxis Russisch Vertiefung C1.1	32
108458 U - Russisch: Text- und Präsentationskompetenz	32
108459 U - On air. Russisch durch Podcasts	32
108472 U - Russisch: Übersetzungskurs	33
SLR_BA_028 - Praktikumsmodul	33
Praktikumsmodul Russland	33
Schwerpunktstudium: Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft.....	33
SLR_BA_010 - Schwerpunktmodul Sprachwissenschaft	33
108635 S - Grammatik 1 "Nominale Domäne", Russistik BA, Lehramt Russisch	33
108636 S - "Grammatik 2, Satzstruktur (RUS+PL): Grammatische Relationen, Wortstellung und Informationsstruktur"	34

108787 S - Digitale Slavistik	34
SLR_BA_012 - Schwerpunktmodul Russische Literatur und Kultur	34
108574 S - Geschichte(n) der russischen, ukrainischen und belarussischen Literaturen und Kulturen. Überblick, Fragestellungen und exemplarische Lektüren.	34
108625 V - Populismus: interdisziplinäre Perspektiven	35
108799 S - Meine Straße, mein Block - Urbane Anerkennungskämpfe in Stadttexen Ost- und Mitteleuropas	36
108846 S - Ukrainische Gegenwartsliteratur seit 1991: Von Andruchovyts 'Moscoviada' bis hin zum Kriegstagebuch	36
108848 S - Der Kampf um sexuelle und demokratische Freiheit in der ukrainischen, belarussischen und russischen Kultur	36
108849 S - Sprachen des Schmerzes - Diktatorische Gewalt und Opferbekenntnisse in der Literatur	37
SLR_BA_026 - Vertiefungsmodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft	37
108574 S - Geschichte(n) der russischen, ukrainischen und belarussischen Literaturen und Kulturen. Überblick, Fragestellungen und exemplarische Lektüren.	37
108577 S - Literarisch imaginierte Ukraine. Mit polnischen, russischen und ukrainischen Beispielen	38
108630 P - Filmkritisches Schreiben. In Kooperation mit novinki.de und dem Filmfestival Cottbus	38
108780 S - Grammatik 3 (RUS+PL): Sprachgeschichte und Sprachevolution	39
108787 S - Digitale Slavistik	39
Schwerpunktstudium: Politik, Verwaltung und Wirtschaft.....	40
Pflichtmodule	40
BBMSOZ910 - Grundlegende Methoden der empirischen Sozialforschung	40
109469 V - Methoden der Datenerhebung	40
109470 V - Datenanalyse I: Deskriptiv- und Inferenzstatistik	40
109475 TU - Methoden der Datenerhebung	42
BBMVWL310 - Makroökonomik 1 (auslaufend)	42
BBMVWL320 - Makroökonomik 2 (auslaufend)	42
110450 VU - Makroökonomik 2	43
SLR_BA_025 - Governance im russischen Mehrebenensystem im Vergleich	43
108803 S - Autoritärer Föderalismus: Russland im Vergleich	43
SLR_BA_027 - Theorien und Methoden der Sozialwissenschaften	44
108804 S - Theorien und Methoden der Sozialwissenschaften	44
Wahlpflichtmodule	44
BBMVWL210 - Mikroökonomik 1	44
110162 VU - Mikroökonomik I	44
BBMVWL220 - Mikroökonomik 2	45
BBMVWL320 - Makroökonomik 2	45
110450 VU - Makroökonomik 2	45
BBMVWL420 - Empirische Wirtschaftsforschung	46
110188 VU - Einführung in die Ökonometrie/Empirische Wirtschaftsforschung	46
BVMPUV110 - Vertiefungsmodul Politische Theorie und Politische Philosophie	47
109407 S - Demokratietheorie	47
109411 S - Menschenrechte	47
BVMPUV120 - Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Politische Theorie und Politische Philosophie	47
109412 S - European Integration and the Eurozone Crisis	47
109413 S - Macht und Herrschaft	47
BVMPUV210 - Vertiefungsmodul Politik und Regieren in Deutschland und Europa	48
109415 S - Wahlen und Wahlverhalten in Deutschland	48
109416 S - Gesetzgebung in Deutschland: Von der Initiative zur Verkündung	48

109417 S - Denken, Fühlen und Verhalten im politischen Kontext	48
109419 S - Der deutsche Bundestag	49
BVMPUV220 - Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Politik und Regieren in Deutschland und Europa	49
109421 S - Parlamentsforschung in Deutschland: Datengetriebene Perspektiven	49
109422 S - The public politicisation of the European Union	49
BVMPUV310 - Vertiefungsmodul Vergleichende Politikwissenschaft	50
108801 S - Das politische System Russlands	50
108803 S - Autoritärer Föderalismus: Russland im Vergleich	51
109423 S - Grundlagen der Vergleichenden Politikwissenschaft	51
BVMPUV320 - Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Vergleichende Politikwissenschaft	51
109422 S - The public politicisation of the European Union	51
109424 S - Demokratische Institutionen aus vergleichender Perspektive	53
109425 S - Neue Parteien in Europa. Wo kommen sie her und wie verändern sie die Politik?	54
109427 S - Praxisorientierte Datenanalyse am Beispiel vergleichender Wahlforschung	54
BVMPUV410 - Vertiefungsmodul Internationale Politik	55
109430 S - Nichtstaatliche Akteure in der Weltpolitik	55
109433 S - Krieg und Frieden	55
111186 S - Introduction to Security Politics	55
111262 S - Globale Gesundheitspolitik	58
BVMPUV410 - Vertiefungsmodul Internationale Politik (auslaufend)	58
109430 S - Nichtstaatliche Akteure in der Weltpolitik	58
109433 S - Krieg und Frieden	58
111186 S - Introduction to Security Politics	58
111262 S - Globale Gesundheitspolitik	61
BVMPUV420 - Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Internationale Politik	61
109422 S - The public politicisation of the European Union	61
109435 S - Internationale Organisationen in der Sicherheitspolitik	62
BVMPUV510 - Vertiefungsmodul Verwaltung und Public Policy	62
108801 S - Das politische System Russlands	62
108802 S - Governance im postsowjetischen Raum	63
108803 S - Autoritärer Föderalismus: Russland im Vergleich	63
109436 S - Wissen und Expertise in Politik und Verwaltung	64
109450 S - Verwaltung und Krisengovernance	64
109451 S - Einführung in die Policy-Analyse	64
BVMPUV520 - Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Verwaltung und Public Policy	65
109452 S - Perspektiven der Verwaltungswissenschaft	65
Berufsfeldspezifische Kompetenzen (fachintegrativ).....	65
Z_RU_OS_01 - Russisch A1	65
109912 U - Russisch A1	65
110032 U - Russisch A1 - Orientierungsphase	66
Z_RU_OS_02 - Russisch A2	67
109918 U - Russisch A2	67
110031 U - Russisch A2 - Orientierungsphase	68
Z_RU_OS_03 - Russisch B1	69
109915 U - Russisch B1	69

109919 U - Russisch B1 - Orientierungsphase	70
Glossar	71

Abkürzungsverzeichnis

Veranstaltungsarten

AG	Arbeitsgruppe
B	Blockveranstaltung
BL	Blockseminar
DF	diverse Formen
EX	Exkursion
FP	Forschungspraktikum
FS	Forschungsseminar
FU	Fortgeschrittenenübung
GK	Grundkurs
HS	Hauptseminar
KL	Kolloquium
KU	Kurs
LK	Lektürekurs
LP	Lehrforschungsprojekt
OS	Oberseminar
P	Projektseminar
PJ	Projekt
PR	Praktikum
PS	Proseminar
PU	Praktische Übung
RE	Repetitorium
RV	Ringvorlesung
S	Seminar
S1	Seminar/Praktikum
S2	Seminar/Projekt
S3	Schulpraktische Studien
S4	Schulpraktische Übungen
SK	Seminar/Kolloquium
SU	Seminar/Übung
TU	Tutorium
U	Übung
UN	Unterricht
UP	Praktikum/Übung
UT	Übung / Tutorium
V	Vorlesung
V5	Vorlesung/Projekt
VE	Vorlesung/Exkursion
VK	Vorlesung/Kolloquium
VP	Vorlesung/Praktikum
VS	Vorlesung/Seminar
VU	Vorlesung/Übung
W	Werkstatt
WS	Workshop

Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-täglich
Einzel	Einzeltermin

Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)
BlockSaSo	Block (inkl. Sa,So)

Andere

N.N.	Noch keine Angaben
n.V.	Nach Vereinbarung
LP	Leistungspunkte
SWS	Semesterwochenstunden
	Belegung über PULS
	Prüfungsleistung
	Prüfungsnebenleistung
	Studienleistung
	sonstige Leistungserfassung

Vorlesungsverzeichnis

Russistik

SLR_BA_001 - Einführungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft - Russistik

108572 SU - Begleitende Übung / Begleitendes Tutorium: Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 1

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	SU	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.11.2.27	14.10.2024	Prof. Dr. Brigitte Obermayr

Kommentar

In der Übung werden literaturwissenschaftliche und literaturanalytische Theorien an konkreten Beispielen angewandt und vertieft. Außerdem werden Grundlagen literaturwissenschaftlichen Arbeitens ebenso vermittelt wie ein literatur- und kulturgeschichtlicher Überblick über die russischsprachige Literatur.

Leistungsnachweis

Leistungsnachweis: 3 schriftliche Abgaben (1-2 Seiten) nach Vorgabe

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281523 - Begleitende Übung / Begleitendes Tutorium zum Seminar Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 1 (unbenotet)

108805 S - Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 1

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	1.09.1.02	16.10.2024	Prof. Dr. Alexander Wöll

Kommentar

Mit der zweisemestrigen „Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft“ für die Bachelorstudiengänge Russistik, Russisch Lehramt und Interdisziplinäre Russlandstudien beginnt das Studium der ostslavischen Kulturräume am Institut für Slavistik. Dieser erste Kurs der Einführung (im Wintersemester) ist dem wichtigsten Medium der Kulturgeschichte gewidmet: der Literatur und ihrer wissenschaftlichen Erforschung in der Literaturwissenschaft. Das Seminar beginnt mit der Verständigung über den Gegenstand, indem folgende Fragen diskutiert werden: Was ist Literatur? Was ist ein Text? Wozu studiert man Literaturwissenschaft? Was studiert man genau, wenn man Literatur studiert? Das Hauptziel des Seminars ist es, in die theoretischen Grundlagen der Literaturwissenschaft sowie die Methoden der Textanalyse einzuführen (angefangen mit der Formalen Schule und dem Strukturalismus über Semiotik hin zu poststrukturalistischen Ansätzen wie Intertextualität bzw. Diskursanalyse). Gegenstand der Literaturwissenschaft ist die Bedeutung literarischer Texte (synchrone Dimension) und die Evolution literarischer Systeme (diachrone Dimension). Nach einer generellen Unterscheidung von Epik, Dramatik und Lyrik werden in der Prosaforschung die Erzählstrategien, die Figuren-, Raum- und Zeitkonzeptionen und der Einsatz von rhetorischen Stilmitteln erklärt. Danach werden die poetischen Versstrukturen sowie dramatische Symbolik und Metaphorik erläutert. Insgesamt sollen Strukturen, formale, motivische oder thematische Kategorien erfasst werden und mit Methoden und Ergebnissen der Poetik, Stilistik, Literaturtypologie und Literaturphilosophie zu verbunden werden. Ziel der Veranstaltung ist ein Wissenserwerb, nach welchen Kriterien Gedichte, Erzählungen, Romane und Dramen analysiert werden können, welche bibliographischen Hilfsmittel der Literaturwissenschaftler mit einbeziehen muss und gemäß welcher Terminologie sowie Argumentationsweise Thesen aufzustellen und zu beweisen sind.

Literatur

Matthias Freise: *Slawistische Literaturwissenschaft. Eine Einführung*. Tübingen: Narr Verlag 2012.

Ulrich Schmid (Hrsg.): *Literaturtheorien des 20. Jahrhunderts*. Reclam, Stuttgart 2010.

Otto Keller und Heinz Häfner: *Arbeitsbuch zur Textanalyse. Semiotische Strukturen, Modelle, Interpretationen*. München 1990, 2. verb. Aufl. (UTB 1407)

David E. Wellberg (Hg.): *Positionen der Literaturwissenschaft. Acht Modellanalysen am Beispiel von Kleists "Das Erdbeben in Chili"*. München: Beck 2008, 5. Aufl.

Leistungsnachweis
2 LP Klausur (unbenotet)
Leistungen in Bezug auf das Modul
PNL 281521 - Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 1 (unbenotet)

SLR_BA_002 - Einführungsmodul Sprachwissenschaft - Russistik

 108628 S - Einführung in die Sprachwissenschaft 1							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	1.09.1.12	18.10.2024	Dr. Kirill Kozhanov

Kommentar

Dieses Seminar setzt sich zum Ziel, die grundlegenden Phänomene der Sprachwissenschaft zu behandeln.

Leistungsnachweis
Fünf obligatorische Hausaufgaben. Klausur.
Leistungen in Bezug auf das Modul
PNL 281621 - Einführung in die Sprachwissenschaft 1 (unbenotet)

 111216 TU - Tutorium Einführung in die Sprachwissenschaft 1 - Russistik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	Di	16:00 - 18:00	wöch.	1.09.2.06	15.10.2024	N.N. (Mitarbeiter)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281623 - Begleitendes Tutorium zum Seminar Einführung in die Sprachwissenschaft 1 (unbenotet)

SLR_BA_003 - Basismodul Russische Literatur und Kultur (Typ A)

 108574 S - Geschichte(n) der russischen, ukrainischen und belorussischen Literaturen und Kulturen. Überblick, Fragestellungen und exemplarische Lektüren.							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.06	14.10.2024	Prof. Dr. Brigitte Obermayr

Kommentar

Das Seminar bietet einen Ein- und Überblick über Literatur- und Kulturgeschichte des ostslavischen Raums. Behandelt werden auch theoretische Fragen zu Grenzen und Herausforderungen eines solchen Vorhabens.

Leistungsnachweis
3 Thesepapiere (1 Thesepapier pro Leistungspunkt)
Leistungen in Bezug auf das Modul
PNL 280231 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)
PNL 281731 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)
PNL 281732 - Russische Literatur und Kultur Projekt (unbenotet)

 108630 P - Filmkritisches Schreiben. In Kooperation mit novinki.de und dem Filmfestival Cottbus							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	P	Mo	14:00 - 16:00	Einzel	1.09.1.12	14.10.2024	Jakob Wunderwald, Eva Magdalena Hückmann
1	P	Mo	14:00 - 20:00	Einzel	1.08.0.56	28.10.2024	Eva Magdalena Hückmann, Jakob Wunderwald

1	P	Mo	14:00 - 20:00	Einzel	1.08.0.56	18.11.2024	Eva Magdalena Hückmann, Jakob Wunderwald
1	P	Mo	14:00 - 20:00	Einzel	1.08.0.58	16.12.2024	Eva Magdalena Hückmann, Jakob Wunderwald
1	P	Mo	14:00 - 20:00	Einzel	1.08.0.58	20.01.2025	Eva Magdalena Hückmann, Jakob Wunderwald

Kommentar

„novinki“ ist eine Online-Zeitschrift (www.novinki.de), die in unterschiedlichen Rubriken (Rezensionen, Interviews, Porträts, Reportagen) über das aktuelle kulturelle Geschehen in Ostmittel-, Ost- und Südosteuropa berichtet. Zugleich ist „novinki“ ein Praxis- und Projektseminar, in dem Studierende die Möglichkeit haben, sich im journalistischen und literaturkritischen Schreiben zu üben.

Das novinki-Seminar „Filmkritisches Schreiben“ richtet sich an Studierende, die am osteuropäischen Film und am filmkritischen Schreiben interessiert sind. Das Seminar findet in Kooperation zwischen der Universität Potsdam und der Freien Universität Berlin und mit dem Festival des osteuropäischen Films in Cottbus statt. Wir werden das Festival in Cottbus von ca. 8.11-10.11. besuchen und dort gemeinsam Filme anschauen, mit Filmemacher*innen vor Ort sprechen und so die ersten Schritte Richtung Verfassen einer Rezension tun. Der Aufenthalt in Cottbus an mindestens 2 vollen Tagen (z.B. 8.11.-9.11.) ist Pflicht.

In den ersten Semesterwochen nach dem Festival werden wir uns mit den methodischen Grundlagen der Filmanalyse und der Filmkritik beschäftigen. Anhand ausgewählter Filme werden in gemeinsamen Diskussions- und Gruppenarbeitsrunden die theoretischen Kenntnisse analytisch erprobt. Dann werden die Teilnehmer*innen an individuellen Filmrezensionen arbeiten.

An 2 Sitzungen des Seminars wird ein*e professionelle*r Filmkritiker*in teilnehmen, mit dem*r die Seminarteilnehmer*innen ihre Textentwürfe besprechen. Die besten im Seminar erarbeiteten Texte werden auf novinki.de veröffentlicht.

Leistungsnachweis

- Besuch des Filmfestivals in Cottbus an 2 vollen Tagen
- 1 Filmkritik (ca. 2 Seiten, inkl. diverser Erst- und Vorfassungen)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281732 - Russische Literatur und Kultur Projekt (unbenotet)

108799 S - Meine Straße, mein Block - Urbane Anerkennungskämpfe in Stadttexen Ost- und Mitteleuropas

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.1.15	17.10.2024	Ruben Höppner

Leistungsnachweis

Mündliche Präsentation (10-15 Min) oder Essay (5 Seiten)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 280231 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 281731 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 281732 - Russische Literatur und Kultur Projekt (unbenotet)

108846 S - Ukrainische Gegenwartsliteratur seit 1991: Von Andruchovycs 'Moscoviada' bis hin zum Kriegstagebuch

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	1.11.2.27	17.10.2024	Davina Lang

Leistungsnachweis

3 LP
Referat: 15 Minuten

StudiumPlus (Modul Ba-SK-P-1)
Variante I: 3 LP 15-minütiges Referat
Variante II: 6 LP Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	280231 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)
PNL	281731 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)
PNL	281732 - Russische Literatur und Kultur Projekt (unbenotet)

108849 S - Sprachen des Schmerzes - Diktatorische Gewalt und Opferbekenntnisse in der Literatur

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	16:00 - 18:00	wöch.	1.09.1.02	16.10.2024	Prof. Dr. Alexander Wöll

Kommentar

Wir zeichnen kulturgeschichtlich nach, wie sich eine Auseinandersetzung mit Schmerzen von den „Bekenntnissen“ des Augustinus bis zu Deleuze/Guattari's „Masochismus: Kälte und Grausamkeit“ entwickelt hat. Daneben wollen wir konkret Texte von Daryna Gladun, Vasyli' Machno und Alex Averbuch interpretieren. Neben aktuellen Romanen wie „Amadoka“ von Sofia Andruchovyč oder „Hunde Europas“ (*Sabaki Europy*) von Alhierd Baharevic oder der „Teufelswerkstatt“ (Chladnoj zemi) von Jáchym Topol soll aber auch eine historische Perspektive eröffnet werden, die uns von Isaak Babel's „Reiterarmee“ bis zu Serhij Zadan's „Internat“ und Svetlana Aleksievic's „Der Krieg hat kein weibliches Gesicht“ zu literarischen Texten aus Russland, der Ukraine und Belarus führen wird.

Literatur

Julie Fedor: *War and memory in Russia, Ukraine and Belarus* . Cham, Switzerland: Palgrave Macmillan, 2017.

Ann-Cathrin Drews, Katharina D. Martin (Hg.): *Innen – Außen – Anders. Körper im Werk von Gilles Deleuze und Michel Foucault* . Bielfeld: transcript 2017.

The Pleasure of Pain (Chapter Five). In: Carolyn J. Dean: *The Self and Its Pleasures. Bataille, Lacan, and the History of the Decentered Subject* . 1992, 170-200.

Johanna Schumm: *Zitierte Bekenntnisse. Augustinus' Confessiones und Derridas Circonfession* . 2012

Leistungsnachweis

3 LP
Referat: 15 Minuten

StudiumPlus (Modul Ba-SK-P-1)
Variante I: 3 LP 15-minütiges Referat
Variante II: 6 LP Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	280231 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)
PNL	281731 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)
PNL	281732 - Russische Literatur und Kultur Projekt (unbenotet)

SLR_BA_006 - Aufbaumodul Russische Literatur und Kultur (Typ B)

108574 S - Geschichte(n) der russischen, ukrainischen und belorussischen Literaturen und Kulturen. Überblick, Fragestellungen und exemplarische Lektüren.

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.06	14.10.2024	Prof. Dr. Brigitte Obermayr

Kommentar	
Das Seminar bietet einen Ein- und Überblick über Literatur- und Kulturgeschichte des ostslavischen Raums. Behandelt werden auch theoretische Fragen zu Grenzen und Herausforderungen eines solchen Vorhabens.	
Leistungsnachweis	
3 Thesenpapiere (1 Thesepapier pro Leistungspunkt)	
Leistungen in Bezug auf das Modul	
PNL	281831 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)
PNL	281832 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

 108625 V - Populismus: interdisziplinäre Perspektiven							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	16:00 - 18:00	wöch.	1.09.1.02	17.10.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek, Prof. Dr. Brigitte Obermayr

Kommentar	
<p>Unsere Vortragsreihe versucht, die aktuellen Diskussionen zum Phänomen Populismus in interdisziplinärer Perspektive zu verfolgen und einzuordnen. Die Vorträge stellen die aktuellen Forschungsansätze zum Populismus vor und bieten eine historische Kontextualisierung des Phänomens samt seinen Schlüsselbegriffen wie ‚das Volk‘ oder ‚die Eliten‘. Wir schauen darüber hinaus auf das historisch keineswegs eindeutige Verhältnis von Populismus und Demokratie und stellen auch die Frage nach einem möglichen populistischen Korrektiv bzw. Demokratisierungsfaktor (z.B. in sozialen Bewegungen). Einen wichtigen Schwerpunkt der Vortragsreihe bilden Überlegungen zum Verhältnis von populistischen Politiken und kulturellen Prozessen: Welche Kulturpolitiken betreiben die Populisten? Gibt es Wechselwirkungen zwischen politischem Populismus und (populärer) Kultur? Welche Rolle spielen dabei die sozialen Medien?</p> <p>Für die Ringvorlesung haben wir renommierte Spezialist*innen aus den Politik-, Sozial-, Kultur- und Medienwissenschaft sowie aus der Linguistik und den Gender-Studies eingeladen.</p>	
Literatur	
<p>Ely, Christopher: Russian Populism. A History. London, New York et al. 2022.</p> <p>Hirschmann, Kai: Der Aufstieg des Nationalpopulismus. Wie westliche Gesellschaften politisiert werden. Bonn 2017.</p> <p>Kaltwasser, Cristóbal Rovira: "Populism and the question of how to respond to it", in: The Oxford Handbook of Populism. Oxford 2019, S. 489-507.</p> <p>March, Luke: "Populism in Post-Soviet States", in: The Oxford Handbook of Populism. Oxford 2019, S. 214-231.</p> <p>Mudde, Cas / Cristóbal Rovira Kaltwasser: Populismus. Eine sehr kurze Einführung. Bonn 2019.</p> <p>Müller, Jan-Werner: Was ist Populismus? Ein Essay. Berlin 2016.</p> <p>Rosanvallon, Pierre: Das Jahrhundert des Populismus. Geschichte – Theorie – Kritik. Bonn 2021.</p> <p>Stanley, Ben: „Populism in Central and Eastern Europe“, in: The Oxford Handbook of Populism. Oxford 2019, S. 140-160.</p>	

Leistungsnachweis	
1 Vortragsprotokoll pro Leistungspunkt	
Leistungen in Bezug auf das Modul	
PNL	281831 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)
PNL	281832 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

108630 P - Filmkritisches Schreiben. In Kooperation mit novinki.de und dem Filmfestival Cottbus							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	P	Mo	14:00 - 16:00	Einzel	1.09.1.12	14.10.2024	Jakob Wunderwald, Eva Magdalena Hückmann
1	P	Mo	14:00 - 20:00	Einzel	1.08.0.56	28.10.2024	Eva Magdalena Hückmann, Jakob Wunderwald
1	P	Mo	14:00 - 20:00	Einzel	1.08.0.56	18.11.2024	Eva Magdalena Hückmann, Jakob Wunderwald
1	P	Mo	14:00 - 20:00	Einzel	1.08.0.58	16.12.2024	Eva Magdalena Hückmann, Jakob Wunderwald
1	P	Mo	14:00 - 20:00	Einzel	1.08.0.58	20.01.2025	Eva Magdalena Hückmann, Jakob Wunderwald

Kommentar

„novinki“ ist eine Online-Zeitschrift (www.novinki.de), die in unterschiedlichen Rubriken (Rezensionen, Interviews, Porträts, Reportagen) über das aktuelle kulturelle Geschehen in Ostmittel-, Ost- und Südosteuropa berichtet. Zugleich ist „novinki“ ein Praxis- und Projektseminar, in dem Studierende die Möglichkeit haben, sich im journalistischen und literaturkritischen Schreiben zu üben.

Das novinki-Seminar „Filmkritisches Schreiben“ richtet sich an Studierende, die am osteuropäischen Film und am filmkritischen Schreiben interessiert sind. Das Seminar findet in Kooperation zwischen der Universität Potsdam und der Freien Universität Berlin und mit dem Festival des osteuropäischen Films in Cottbus statt. Wir werden das Festival in Cottbus von ca. 8.11-10.11. besuchen und dort gemeinsam Filme anschauen, mit Filmemacher*innen vor Ort sprechen und so die ersten Schritte Richtung Verfassen einer Rezension tun. Der Aufenthalt in Cottbus an mindestens 2 vollen Tagen (z.B. 8.11.-9.11.) ist Pflicht.

In den ersten Semesterwochen nach dem Festival werden wir uns mit den methodischen Grundlagen der Filmanalyse und der Filmkritik beschäftigen. Anhand ausgewählter Filme werden in gemeinsamen Diskussions- und Gruppenarbeitsrunden die theoretischen Kenntnisse analytisch erprobt. Dann werden die Teilnehmer*innen an individuellen Filmrezensionen arbeiten.

An 2 Sitzungen des Seminars wird ein*e professionelle*r Filmkritiker*in teilnehmen, mit dem*r die Seminarteilnehmer*innen ihre Textentwürfe besprechen. Die besten im Seminar erarbeiteten Texte werden auf novinki.de veröffentlicht.

Leistungsnachweis

- Besuch des Filmfestivals in Cottbus an 2 vollen Tagen
- 1 Filmkritik (ca. 2 Seiten, inkl. diverser Erst- und Vorfassungen)

Leistungen in Bezug auf das Modul

- PNL 281831 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)
- PNL 281832 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

108799 S - Meine Straße, mein Block - Urbane Anerkennungskämpfe in Stadttexen Ost- und Mitteleuropas							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.1.15	17.10.2024	Ruben Höppner

Leistungsnachweis

Mündliche Präsentation (10-15 Min) oder Essay (5 Seiten)

Leistungen in Bezug auf das Modul

- PNL 281831 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)
- PNL 281832 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

108846 S - Ukrainische Gegenwartsliteratur seit 1991: Von Andruchovyts 'Moscoviada' bis hin zum Kriegstagebuch							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	1.11.2.27	17.10.2024	Davina Lang

Leistungsnachweis	
3 LP	Referat: 15 Minuten
StudiumPlus (Modul Ba-SK-P-1)	
Variante I: 3 LP 15-minütiges Referat	
Variante II: 6 LP Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten	
Leistungen in Bezug auf das Modul	
PNL	281831 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)
PNL	281832 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

108849 S - Sprachen des Schmerzes - Diktatorische Gewalt und Opferbekenntnisse in der Literatur

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	16:00 - 18:00	wöch.	1.09.1.02	16.10.2024	Prof. Dr. Alexander Wöll

Kommentar

Wir zeichnen kulturgeschichtlich nach, wie sich eine Auseinandersetzung mit Schmerzen von den „Bekenntnissen“ des Augustinus bis zu Deleuze/Guattari's „Masochismus: Kälte und Grausamkeit“ entwickelt hat. Daneben wollen wir konkret Texte von Daryna Gladun, Vasyli' Machno und Alex Averbuch interpretieren. Neben aktuellen Romanen wie „Amadoka“ von Sofia Andruchovyč oder „Hunde Europas“ (*Sabaki Europy*) von Alhierd Baharevic oder der „Teufelswerkstatt“ (Chladnoj zemi) von Jáchym Topol soll aber auch eine historische Perspektive eröffnet werden, die uns von Isaak Babel's „*Reiterarmee*“ bis zu Serhij Zadan's „*Internat*“ und Svetlana Aleksievic's „*Der Krieg hat kein weibliches Gesicht*“ zu literarischen Texten aus Russland, der Ukraine und Belarus führen wird.

Literatur

Julie Fedor: *War and memory in Russia, Ukraine and Belarus* . Cham, Switzerland: Palgrave Macmillan, 2017.

Ann-Cathrin Drews, Katharina D. Martin (Hg.): *Innen – Außen – Anders. Körper im Werk von Gilles Deleuze und Michel Foucault* . Bielfeld: transcript 2017.

The Pleasure of Pain (Chapter Five). In: Carolyn J. Dean: *The Self and Its Pleasures. Bataille, Lacan, and the History of the Decentered Subject* . 1992, 170-200.

Johanna Schumm: *Zitierte Bekenntnisse. Augustinus' Confessiones und Derridas Circonfession* . 2012

Leistungsnachweis

3 LP	Referat: 15 Minuten
StudiumPlus (Modul Ba-SK-P-1)	
Variante I: 3 LP 15-minütiges Referat	
Variante II: 6 LP Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten	

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	281831 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)
PNL	281832 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

SLR_BA_008 - Vertiefungsmodul Russische Literatur und Kultur

108577 S - Literarisch imaginierte Ukraine. Mit polnischen, russischen und ukrainischen Beispielen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.2.27	17.10.2024	Prof. Dr. Brigitte Obermayr, Prof. Dr. Magdalena Marszalek

Kommentar

Das Seminar widmet sich dem Vergleich länderspezifischer literarischer Perspektiven auf die Ukraine in der polnischen, der russischen und der ukrainischen Literatur.

In den Blick genommen werden literarische Texte von der Romantik bis in die Gegenwart, die in Hinblick auf nationale Strategien der Selbst- und Fremdschreibung, imperiale bzw. koloniale Strategien der Inklusion, Rhetoriken der Emanzipation, des Opfers, aber auch der Hegemonie, sowie in Bezug auf ihre Poetik und ihre narrativen Strukturen analysiert werden. Den roten Faden des Vergleichs stellt die Frage nach der Herausbildung und Konkurrenz von Ukraine-Narrativen, nach der Spannung und dem Dialog zwischen den kultur- und epochenspezifischen Projektionen und den Wegen ihrer Übersetzungen vom einen in den anderen kulturellen Kontext dar.

Leistungsnachweis

3 Thesenpapiere

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 284621 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 284622 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

108630 P - Filmkritisches Schreiben. In Kooperation mit novinki.de und dem Filmfestival Cottbus							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	P	Mo	14:00 - 16:00	Einzel	1.09.1.12	14.10.2024	Jakob Wunderwald, Eva Magdalena Hückmann
1	P	Mo	14:00 - 20:00	Einzel	1.08.0.56	28.10.2024	Eva Magdalena Hückmann, Jakob Wunderwald
1	P	Mo	14:00 - 20:00	Einzel	1.08.0.56	18.11.2024	Eva Magdalena Hückmann, Jakob Wunderwald
1	P	Mo	14:00 - 20:00	Einzel	1.08.0.58	16.12.2024	Eva Magdalena Hückmann, Jakob Wunderwald
1	P	Mo	14:00 - 20:00	Einzel	1.08.0.58	20.01.2025	Eva Magdalena Hückmann, Jakob Wunderwald

Kommentar

„novinki“ ist eine Online-Zeitschrift (www.novinki.de), die in unterschiedlichen Rubriken (Rezensionen, Interviews, Porträts, Reportagen) über das aktuelle kulturelle Geschehen in Ostmittel-, Ost- und Südosteuropa berichtet. Zugleich ist „novinki“ ein Praxis- und Projektseminar, in dem Studierende die Möglichkeit haben, sich im journalistischen und literaturkritischen Schreiben zu üben.

Das novinki-Seminar „Filmkritisches Schreiben“ richtet sich an Studierende, die am osteuropäischen Film und am filmkritischen Schreiben interessiert sind. Das Seminar findet in Kooperation zwischen der Universität Potsdam und der Freien Universität Berlin und mit dem Festival des osteuropäischen Films in Cottbus statt. Wir werden das Festival in Cottbus von ca. 8.11-10.11. besuchen und dort gemeinsam Filme anschauen, mit Filmemacher*innen vor Ort sprechen und so die ersten Schritte Richtung Verfassen einer Rezension tun. Der Aufenthalt in Cottbus an mindestens 2 vollen Tagen (z.B. 8.11.-9.11.) ist Pflicht.

In den ersten Semesterwochen nach dem Festival werden wir uns mit den methodischen Grundlagen der Filmanalyse und der Filmkritik beschäftigen. Anhand ausgewählter Filme werden in gemeinsamen Diskussions- und Gruppenarbeitsrunden die theoretischen Kenntnisse analytisch erprobt. Dann werden die Teilnehmer*innen an individuellen Filmrezensionen arbeiten.

An 2 Sitzungen des Seminars wird ein*e professionelle*r Filmkritiker*in teilnehmen, mit dem*r die Seminarteilnehmer*innen ihre Textentwürfe besprechen. Die besten im Seminar erarbeiteten Texte werden auf novinki.de veröffentlicht.

Leistungsnachweis

- Besuch des Filmfestivals in Cottbus an 2 vollen Tagen
- 1 Filmkritik (ca. 2 Seiten, inkl. diverser Erst- und Vorfassungen)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 284621 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 284622 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

108799 S - Meine Straße, mein Block - Urbane Anerkennungskämpfe in Stadttexen Ost- und Mitteleuropas

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.1.15	17.10.2024	Ruben Höppner

Leistungsnachweis

Mündliche Präsentation (10-15 Min) oder Essay (5 Seiten)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 284621 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 284622 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

108848 S - Der Kampf um sexuelle und demokratische Freiheit in der ukrainischen, belarusischen und russischen Kultur

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.1.02	16.10.2024	Prof. Dr. Alexander Wöll

Kommentar

In diesem Seminar über Kultur und Literatur der Ostslaven untersuchen wir anhand von exemplarischen Texten die öffentlichen Konstruktionen abweichender Identitäten. Es geht darum, wie sich Nationen herausbilden und sich die eine Geschichte von Individualität über eine Befreiung der Sexualität in den post-sozialistischen Kulturen entwickelt hat. Seit dem 19. Jahrhundert haben literarische Werke dazu beigetragen, diesen Kampf um sexuelle und demokratische Befreiung zu legitimieren. Wir wollen uns mit Texten aus der Ukraine, aus Belarus und Russland befassen. Ziel des Seminars ist es, die komplexen Entwicklungen aus einer transnationalen Perspektive zu erfassen. Methodisch sollen Kulturgeschichte, Gender- und Sexualitätsstudien, Osteuropastudien, Medien- und Filmstudien, Soziologie und Kulturanthropologie einbezogen werden.

Literatur

Serhii Plokhii: (Mis)understanding the Cossack Icon. In: *Harvard Ukrainian Studies*, 2006, Vol. 28, No. 1/4, 591-602.

Mark von Hagen: Does Ukraine Have a History? In: *Slavic Review*, Autumn, 1995, Vol. 54, No. 3 (Autumn, 1995), 658-673.

Vitaly Chernetsky: Ukrainian Queer Culture. The Difficult Birth. In: *Queer Stories of Europe*, edited by Karlis Verdins and Janis Ozolins, Newcastle-upon-Thyne: Cambridge Scholars Publishing, 2016, 206-225.

Gregory Woods: *Homintern. How Gay Culture Liberated the Modern World*. New Haven and London: Yale University Press, 2016.

Leistungsnachweis

Bachelormodule: 3 LP
Referat: 15 Minuten

Mastermodule: je nach Modul 3LP, 4 LP oder 5 LP
Referat: 15 Minuten

StudiumPlus (Modul Ba-SK-P-1)
Variante I: 3 LP 15-minütiges Referat
Variante II: 6 LP Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 284621 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 284622 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

SLR_BA_014 - Basismodul Akademische Grundkompetenzen für Russistinnen und Russisten

108456 TU - IRS: Selbstreflexion und Planung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	Di	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.1.21	01.10.2024	Natalia Ermakova
1	TU	Mi	10:00 - 16:00	Einzel	1.19.1.21	02.10.2024	Natalia Ermakova

1	TU	Mo	16:00 - 18:00	Einzel	1.19.1.21	07.10.2024	Natalia Ermakova
1	TU	Di	10:00 - 16:00	Einzel	1.19.1.21	08.10.2024	Natalia Ermakova
1	TU	Mi	10:00 - 16:00	Einzel	1.19.1.21	09.10.2024	Natalia Ermakova
1	TU	Do	10:00 - 16:00	Einzel	1.19.1.21	10.10.2024	Natalia Ermakova
1	TU	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	1.19.1.21	11.10.2024	Natalia Ermakova

Kommentar

Der für alle Erstsemester-Studierende des BA IRS obligatorische Kurs findet in der Zeit vom 01.10.2024 bis 11.10.2024 statt, also während der Einführungswochen vor Beginn der Vorlesungszeit. Studentische Mentor*innen geben in dem Kurs einen Überblick über das universitäre Leben, den Studienaufbau und die Leistungsanforderungen, gehen mit den Studierenden ihre fachspezifische (Studien- und Prüfungs-)Ordnung durch, erklären, wie man sich für Lehrveranstaltungen anmeldet etc. Außerdem gibt es eine Einheit zum Thema Studien- und Karriereplanung, Selbst-Reflexion und Zeitmanagement. Unterstützt werden die studentischen Mentor*innen durch die Studienfachberatung des Studiengangs.

Leistungsnachweis

Portfolio (5 Seiten)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282231 - Selbstreflexion und Planung (unbenotet)

108554 TU - Akademische Grundkompetenzen und Wissenschaftliches Arbeiten für Russist*innen, IRS- und Lehramtsstudierende

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	Di	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	08.10.2024	Alexander Maier
1	TU	Mi	10:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	09.10.2024	Alexander Maier
1	TU	Do	10:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	10.10.2024	Alexander Maier
1	TU	Di	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.2.27	15.10.2024	Alexander Maier

Leistungsnachweis

Hausarbeit (4-6 Textseiten)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282232 - Wissenschaftliches Arbeiten (unbenotet)

108574 S - Geschichte(n) der russischen, ukrainischen und belorussischen Literaturen und Kulturen. Überblick, Fragestellungen und exemplarische Lektüren.

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.06	14.10.2024	Prof. Dr. Brigitte Obermayr

Kommentar

Das Seminar bietet einen Ein- und Überblick über Literatur- und Kulturgeschichte des ostslavischen Raums. Behandelt werden auch theoretische Fragen zu Grenzen und Herausforderungen eines solchen Vorhabens.

Leistungsnachweis

3 Thesepapiere (1 Thesepapier pro Leistungspunkt)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 282234 - Fachwissenschaftliches Seminar (benotet)

108632 TU - Selbstreflexion und Planung (B2 für Polonist*innen und Russist*innen, AKT)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	Di	10:00 - 16:00	Einzel	1.19.1.16	08.10.2024	Dr. Birgit Krehl
1	TU	Mi	10:00 - 16:00	Einzel	1.19.1.16	09.10.2024	Dr. Birgit Krehl
1	TU	Do	10:00 - 16:00	Einzel	1.19.1.16	10.10.2024	Dr. Birgit Krehl

Leistungsnachweis							
Portfolio (Lebenslauf, individueller Stundenplan 1. Semester, Studienverlaufsplan, 5 Protokolle)							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 282231 - Selbstreflexion und Planung (unbenotet)							
108799 S - Meine Straße, mein Block - Urbane Anerkennungskämpfe in Stadttexten Ost- und Mitteleuropas							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.1.15	17.10.2024	Ruben Höppner
Leistungsnachweis							
Mündliche Präsentation (10-15 Min) oder Essay (5 Seiten)							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL 282234 - Fachwissenschaftliches Seminar (benotet)							
108846 S - Ukrainische Gegenwartsliteratur seit 1991: Von Andruchovycs 'Moscoviada' bis hin zum Kriegstagebuch							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	1.11.2.27	17.10.2024	Davina Lang
Leistungsnachweis							
3 LP Referat: 15 Minuten							
StudiumPlus (Modul Ba-SK-P-1) Variante I: 3 LP 15-minütiges Referat Variante II: 6 LP Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL 282234 - Fachwissenschaftliches Seminar (benotet)							
108849 S - Sprachen des Schmerzes - Diktatorische Gewalt und Opferbekenntnisse in der Literatur							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	16:00 - 18:00	wöch.	1.09.1.02	16.10.2024	Prof. Dr. Alexander Wöll
Kommentar							
Wir zeichnen kulturgeschichtlich nach, wie sich eine Auseinandersetzung mit Schmerzen von den „Bekenntnissen“ des Augustinus bis zu Deleuze/Guattari's „Masochismus: Kälte und Grausamkeit“ entwickelt hat. Daneben wollen wir konkret Texte von Daryna Gladun, Vasyli' Machno und Alex Averbuch interpretieren. Neben aktuellen Romanen wie „Amadoka“ von Sofia Andruchovyc oder „Hunde Europas“ (<i>Sabaki Europy</i>) von Alhierd Baharevic oder der „Teufelswerkstatt“ (Chladnoj zemí) von Jáchym Topol soll aber auch eine historische Perspektive eröffnet werden, die uns von Isaak Babel's „Reiterarmee“ bis zu Serhij Zadan's „Internat“ und Svetlana Aleksievic's „Der Krieg hat kein weibliches Gesicht“ zu literarischen Texten aus Russland, der Ukraine und Belarus führen wird.							
Literatur							
Julie Fedor: <i>War and memory in Russia, Ukraine and Belarus</i> . Cham, Switzerland: Palgrave Macmillan, 2017.							
Ann-Cathrin Drews, Katharina D. Martin (Hg.): <i>Innen – Außen – Anders. Körper im Werk von Gilles Deleuze und Michel Foucault</i> . Bielfeld: transcript 2017.							
The Pleasure of Pain (Chapter Five). In: Carolyn J. Dean: <i>The Self and Its Pleasures. Bataille, Lacan, and the History of the Decentered Subject</i> . 1992, 170-200.							
Johanna Schumm: <i>Zitierte Bekenntnisse. Augustinus' Confessiones und Derridas Circonfession</i> . 2012							

Leistungsnachweis	
3 LP Referat: 15 Minuten	
StudiumPlus (Modul Ba-SK-P-1) Variante I: 3 LP 15-minütiges Referat Variante II: 6 LP Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten	
Leistungen in Bezug auf das Modul	
PL	282234 - Fachwissenschaftliches Seminar (benotet)

Politik, Verwaltung und Wirtschaft

BBMPUV110 - Ideengeschichte und politische Theorie							
 109380 VU - Einführung in die Politische Theorie und Ideengeschichte							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H04	14.10.2024	Prof. Dr. Fabian Schuppert
1	U	Mo	16:00 - 17:00	wöch.	3.06.H02	14.10.2024	Prof. Dr. Fabian Schuppert
Übung für Studierende des Moduls BBMPUV110							
2	U	Mo	17:00 - 18:00	wöch.	3.06.H02	14.10.2024	Prof. Dr. Fabian Schuppert
Übung für Studierende des Moduls BBMPUV110							
Kommentar							
<p>Die Vorlesung dient der Einführung in die Politische Theorie und Ideengeschichte. Die Vorlesung führt die Studierenden in die zentralen Fragen, Begriffe und Debatten der Politischen Theorie und Ideengeschichte ein, wobei die Vorlesung chronologisch aufgebaut ist. Politische Theorien und Ideen können ohne die historische Entwicklung ihrer Begriffe nur eingeschränkt verstanden werden. Die Vorlesung liefert für dieses Verständnis einen Überblick über die wichtigsten Strömungen des politischen Denkens. Dabei kommt es neben der Einordnung des politischen Denkens in seine Entstehungskontexte und Problemhorizonte zugleich darauf an, die Relevanz dieser Positionen für unsere heutigen Fragen zu diskutieren.</p> <p>Hinweis: Parallel zur Vorlesung findet eine Übung statt, in der exemplarisch wichtige Denker*innen und ihre Konzeptionen anhand von Textauszügen vertiefend erörtert werden.</p>							
Voraussetzung							
Keine							
Literatur							
Becker, Michael, Schmidt, Johannes und Reinhard Zintl (2017): Politische Philosophie. Grundkurs Politikwissenschaft. UTB.							
Schaal, Gary und Heidenreich, Felix (2006): Einführung in die Politischen Theorien der Moderne. UTB / Verlag Barbara Budrich.							
Brocker, Manfred (Hg.) (2007): Geschichte des politischen Denkens: Ein Handbuch. Suhrkamp.							
Ottmann, Henning (2012): Geschichte des Politischen Denkens. J.B. Metzler.							
Mills, Charles (1997): The Racial Contract. Cornell University Press.							
Broad, Jacqueline und Karen Green (2009). A History of Women's Political Thought in Europe 1400-1700. Cambridge University Press.							
Dryzek, John, Honig, Bonnie und Anne Phillips (Hg.) (2006): The Oxford Handbook of Political Theory. Oxford University Press.							
Estlund, David (Hg.) (2012): The Oxford Handbook of Political Philosophy. Oxford University Press.							

Leistungsnachweis

Am Ende des Semester findet eine 90minütige Klausur in Präsenz statt.

Bemerkung

In der ersten Vorlesungswoche findet keine Übung statt, da die Übung sich immer auf die Vorlesung der Vorwoche bezieht.

Woche 1: Nur Vorlesung

Woche 2: Zweite Vorlesung & erste Übung

Woche 3: Dritte Vorlesung und zweite Übung

usw.

Lerninhalte

Politische Theorie; Politische Philosophie; Ideengeschichte; Demokratietheorie

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 420311 - Vorlesung/Übung (unbenotet)

BBMPUV210 - Politisches System Deutschlands im europäischen Kontext

109398 VU - Politisches System Deutschlands im europäischen Kontext

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	EV	Mo	10:00 - 12:00	Einzel	3.06.H05	14.10.2024	Prof. Dr. Julia Fleischer
Präsenz							
1	V	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	Online.Veranstat	21.10.2024	Prof. Dr. Julia Fleischer
Online-asynchron							
1	U	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Prof. Dr. Julia Fleischer
Online-asynchron / Übung für Studierende des Moduls BBMPUV210							

Kommentar

HINWEIS

In der ersten Vorlesungswoche führen wir eine Präsenzsitzung durch (Montag, 10.15-11.45, Hörsaal 05) und darin werden wir über das Passwort zum Moodle-Kurs informieren. Zudem wird es anschließend als email an alle bis zum Freitag, 18.10., in PULS angemeldeten TN zirkuliert.

1. Beschreibung

Vorlesung

Die Vorlesung gibt einen einführenden Überblick über die zentralen Institutionen, Prozesse und Akteure des politischen Systems in der Bundesrepublik Deutschland. Zur Annäherung an einzelne Aspekte der politics-, polity- und policy-Dimension des deutschen Regierungssystems in seiner Einbettung in das europäische Mehrebenensystem werden grundlegende politikwissenschaftliche Erklärungsansätze vorgestellt.

(1) Zunächst werden das Wahl- und Parteiensystem sowie die Rolle von nicht-staatlichen Akteuren in der Interessenvermittlung behandelt. (2) Anschließend folgen Sitzungen zu den zentralen Akteuren im bundesdeutschen Regierungssystem, u.a. zur Legislative und der Organisation und den Prozessen des Bundestages sowie zum Zustandekommen von und Regieren in Koalitionen. (3) Darauffolgend werden Fragen des Regierens im Föderalismus untersucht. (4) Der finale Teil der Vorlesung widmet sich der Exekutive.

Die Vorlesung wird online und asynchron durchgeführt, mit Ausnahme der Auftaktsitzung, die wir in Präsenz durchführen. Es werden anschließend in jeder Woche die Lerninhalte freigeschaltet, sodass Sie genügend Zeit und Möglichkeit haben, sich mit den Inhalten zu beschäftigen (und dabei auch etwas Ihr eigenes Vorwissen nutzen können, um etwa bestimmte Elemente weniger oder mehr intensiv zu verarbeiten).

Übung

Die Übung findet vorlesungsbegleitend statt und vertieft die einzelnen Themen der Vorlesung, hierzu werden kleinere Arbeitsgruppen gebildet, die sich spezifischen Fragestellungen an konkreten Beispielen widmen und somit auch zur Vorbereitung der Klausur dienen.

2. Literatur und weitere Quellen und Materialien

Die Vorlesungs- und Übungsmaterialien (Folien, Handouts) sowie weitere Quellen und Materialien sind in Moodle eingestellt.

3. Klausurhinweis

BITTE BEACHTEN:

Die Vorlesungsklausur wird am 27.01.2025 im e-assessment center am Campus Golm geschrieben (nähere Hinweise zur Zuordnung in die einzelne Klausurgruppen folgen bzw. finden sich im Moodle-Kurs). Sie wird daher als Präsenzklausur vollzogen (auch wenn Sie die Klausur an einem PC schreiben, wird es keinen offenen Internetzugang geben und somit keine "open book" Klausur sein). Die Struktur der Klausur und weitere Informationen finden Sie im Moodle-Kurs bzw. werden ggfs. im Semesterverlauf bekanntgegeben.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 420211 - Vorlesung/Übung (unbenotet)

BBMPUV310 - Vergleichende Politikwissenschaft

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BBMPUV410 - Internationale Politik

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BBMPUV410 - Internationale Politik (auslaufend)

Dieses Modul gilt, aufgrund einer Änderungssatzung, nur noch für Studierende, die das Modul vor dem 01.10.2024 begonnen haben. Das Modul läuft spätestens am 30.09.2026 aus.

109401 VU - Einführung in die Internationale Politik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Di	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.H04	15.10.2024	Prof. Dr. Andrea Liese
1	U	Mi	12:00 - 13:00	wöch.	3.06.S23	16.10.2024	Dr. Michael Giesen
Übung für Studierende des Moduls BBMPUV410							
2	U	Mi	13:00 - 14:00	wöch.	3.06.S23	16.10.2024	Dr. Michael Giesen
Übung für Studierende des Moduls BBMPUV410							
3	U	Do	12:00 - 13:00	wöch.	3.06.S28	17.10.2024	Dr. Michael Giesen
Übung für Studierende des Moduls BBMPUV410							
4	U	Do	13:00 - 14:00	wöch.	3.06.S28	17.10.2024	Dr. Michael Giesen
Übung für Studierende des Moduls BBMPUV410							

Kommentar

Die Vorlesung richtet sich an Studierende im BA-Studium und gibt einen theorie- und problemorientierten Überblick über zentrale Themen des Faches und eine Einführung in den Forschungsstand der Internationalen Beziehungen. Ziel ist es, grundlegende Kompetenzen zum Verständnis und zur Erklärung weltpolitischer Ereignisse aufzubauen. Dies beinhaltet die Kenntnis wesentlicher Akteure und Strukturen ebenso wie grundlegender Begriffe und Erklärungsansätze.

Anhand übergeordneter Fragestellungen – Wie ist Frieden möglich? Wie ist die Weltwirtschaft strukturiert? – werden in den einzelnen Sitzungen, Denkrichtungen und Analyseansätze, zentrale Strukturen und Akteure sowie wichtige Entwicklungen, Trends, Probleme und Ereignisse in ausgewählten Politikfeldern der internationalen Politik vorgestellt. Der erste Teil der Vorlesung (ab Woche 1) führt in das Studiengebiet der Internationalen Politik ein und erläutert unterschiedliche Funktionen von Theorie. Im zweiten Teil der Vorlesung werden die bedeutendsten Erklärungsansätze eingeführt. Am Beispiel des jeweiligen Sitzungsthemas werden Annahmen und Anwendungsmöglichkeiten des jeweils vorgestellten Erklärungsansatzes illustriert. Im dritten Teil der Vorlesung werden die Perspektiven der eingeführten Denkschulen zur Erklärung des jeweiligen Sitzungsthemas vergleichend oder einander ergänzend genutzt.

Gemeinsame ‚didaktische Klammer‘ aller Sitzungen sind sich in ihrer Struktur ähnelnde Teile mit Leitfragen, Trends und empirischen Beobachtungen, konzeptionellen Erläuterungen und Definitionen, ‚Theorieeinschüben‘ (später dann: Theorievergleich), und einer Darstellung von Forschungsergebnissen. Die Vorlesung kombiniert längere Phasen des Vortrags mit kürzeren Fragen an die Teilnehmenden. Antworten werden direkt im Plenum oder zunächst in kleinen ‚Murmelngruppen‘ besprochen. Zur Vorbereitung auf die **Klausur (03.02.2023, Achtung: Montag!)** wird eine aktive Teilnahme und gründliche Nachbereitung unter Einbeziehung der Pflichtlektüre ebenso empfohlen wie die begleitende Teilnahme an einer der vier Übungsgruppen.

Leistungsnachweis

Klausur (90 Minuten) in Golm am 3.2.2025. Korrektur bis spätestens 15.03.2025.

Bitte beachten Sie, dass es einen zweiten Termin am 24.03 in Golm gibt. Hier dauert die Korrektur der Klausur jedoch erfahrungsgemäß bis Juni, d.h., Studierende, die BAFÖG erhalten oder aus anderen Gründen eine frühe Verbuchung der Klausurergebnisse benötigen, sollten am 3. Februar schreiben.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 420411 - Vorlesung und Übung (unbenotet)

BBMPUV510 - Verwaltung und Public Policy

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BBMPUV610 - Einführung in die Politik- und Verwaltungswissenschaft und wissenschaftliches Arbeiten

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BBMVWL110 - Einführung in die Volkswirtschaftslehre

110711 VU - Einführung in die Volkswirtschaftslehre							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Do	12:00 - 13:30	wöch.	3.06.H05	17.10.2024	Professor Thomas Siedler
1	U	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	Online.Veranstat	21.10.2024	Theresa Henkel
2	U	Di	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.H04	22.10.2024	N.N.
3	U	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S21	23.10.2024	N.N.
4	U	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.H02	23.10.2024	Susanna Wirthgen
5	U	Mi	16:00 - 18:00	wöch.	3.06.H02	23.10.2024	Susanna Wirthgen
6	U	Do	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.S13	24.10.2024	Andra-Ioana Volintiru
7	U	Do	16:00 - 18:00	wöch.	3.06.H04	24.10.2024	Theresa Henkel
Kommentar							
<p>Die <i>Vorlesung</i> bietet einen Überblick über die wichtigsten Teilbereiche der Volkswirtschaftslehre – Mikroökonomie, Makroökonomie und Wirtschaftspolitik.</p> <p>Im ersten Teil werden die Grundkonzepte ökonomischen Entscheidungsverhaltens auf Mikroebene (Haushalte und Unternehmen) sowie wirtschaftspolitische Maßnahmen (Marktmacht, externe Effekte, öffentliche Güter) besprochen.</p> <p>Im zweiten Teil stehen makroökonomische Konzepte (Wachstum, Arbeitslosigkeit, Inflation) sowie Konjunktur- und Verteilungspolitik (Geld- und Fiskalpolitik, Steuern, Sozialstaat) im Mittelpunkt.</p> <p>Die Vorlesung startet in der ersten Vorlesungswoche, die Tutorien in der zweiten Vorlesungswoche.</p>							
Literatur							
<ul style="list-style-type: none"> • Krugman, Paul und Robin Wells (2021), <i>Economics</i>, 6th edition (Worth Publishers) • Deutsch: Krugman, Paul und Robin Wells (2017), <i>Grundzüge der Volkswirtschaftslehre</i>, 2. Aufl. (Scha#ffer Poeschel) <p>Im Semesterapparat der Bibliothek</p> <p>Bitte nutzen Sie die englischsprachige Version des Lehrbuchs, wenn möglich immer die neueste Auflage</p> <p>Weitere Bücher:</p> <ul style="list-style-type: none"> • N. G. Mankiw, M.P. Taylor (2020), <i>Economics</i>, 5th edition, Gengage Learning • Acemoglu, D.A., D. Laibson, J.A. List (2021), <i>Economics</i>, 3rd edition 							
Leistungsnachweis							
Klausur (90min)							
Kurzkommentar							
<p>Die Vorlesung beginnt 12:00 Uhr (nicht 12:15 Uhr).</p> <p>In der ersten Vorlesungswoche werden noch keine Übungen stattfinden.</p>							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
SL	411311 - Vorlesung/Übung (unbenotet)						

BBMVWL210 - Mikroökonomik 1 (auslaufend)

Dieses Modul gilt, aufgrund einer Änderungssatzung, nur noch für Studierende, die das Modul vor dem 01.10.2023 begonnen haben. Das Modul läuft spätestens am 30.09.2025 aus.

110162 VU - Mikroökonomik I							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Di	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H04	15.10.2024	Prof. Dr. Lisa Bruttel
1	U	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	3.06.H02	23.10.2024	Friedericke Fromme

2	U	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H02	23.10.2024	Friedericke Fromme
3	U	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.S27	14.10.2024	Nino Moritzer
4	U	Fr	08:00 - 10:00	wöch.	3.06.S28	18.10.2024	Anastasiia Alekseeva
5	U	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S26	14.10.2024	Nicolas Luis Lotz
6	U	Do	08:00 - 10:00	wöch.	3.06.S28	17.10.2024	Lena Ottendörfer

Kommentar

Die Vorlesung „Mikroökonomik 1“ und die parallel laufenden Übungen soll einen umfassenden Überblick über die grundlegenden Fragestellungen und Methoden der Mikroökonomik geben. Das Verhalten von Produzenten und Konsumenten auf Märkten wird ökonomisch begründet und theoretisch modelliert. Im ersten Teil der Vorlesung wird das Verhalten von Unternehmen untersucht, die ihre Produktionsentscheidungen nach den Produktionskosten und der Marktsituation auf den Absatzmärkten und den Faktormärkten treffen müssen. Die Studierenden lernen, Produktionsprozesse und Kostenfunktionen formal abzubilden und empirisch testbare Hypothesen abzuleiten. Außerdem lernen Sie die Grundlagen der Theorie des Haushalts und der Nutzenmaximierung kennen. Im zweiten Teil der Vorlesung werden die Kenntnisse vertieft. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, Präferenzen und das optimale Verhalten eines Haushalts in verschiedenen Rollen – etwa als Arbeitnehmerin, Nachfrager und Investorin – abstrakt darzustellen. Sie lernen verschiedene Marktsituationen (Wettbewerb, Monopol, Oligopol) kennen und erarbeiten (spiel-) theoretische Modelle, die das Verhalten in unterschiedlichen Märkten vorhersagen und erklären können. Anschließend werden die Modelle von Produzenten und Haushalten in der Theorie des allgemeinen Gleichgewichts zusammengeführt.

Leistungsnachweis

Klausur (90min)

Bemerkung

Die Vorlesung findet im "flipped classroom" Format statt. Auf [Moodle](#) finden Sie die Vorlesungen in Form mehrerer kurzer Videos. (Es ist kein Einschreibeschlüssel notwendig.) Diese Videos enthalten alle Informationen, die Sie zum Bearbeiten der ebenfalls auf Moodle befindlichen Aufgabenblätter für die Übungsgruppen benötigen. Bei dem wöchentlichen Vorlesungstermin im Hörsaal werden einzelne Themen aus den Vorlesungsvideos vertieft, Sie können Fragen dazu stellen, und es werden gemeinsam kurze Verständnisaufgaben gerechnet. Die Übungen beginnen erst in der zweiten Vorlesungswoche!

Lerninhalte

Die Studierenden

- sind in der Lage, das Handeln von Unternehmen und Haushalten im Sinne der mikroökonomischen Theorie abstrakt darzustellen,
- verstehen abstrakte Modelle der Unternehmens- und Haushaltstheorie und können deren Darstellung realer Entscheidungen verbalisieren,
- beherrschen die mikroökonomischen Kalküle zur Optimierung von Zielgrößen.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 411511 - Vorlesung/Übung (unbenotet)

BBMVWL310 - Makroökonomik 1

Dieses Modul gilt, aufgrund einer Änderungssatzung, nur noch für Studierende, die das Modul vor dem 01.10.2023 begonnen haben. Das Modul läuft spätestens am 30.09.2025 aus.

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

SLR_BA_022 - Das politische System Russlands

108801 S - Das politische System Russlands

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.06	18.10.2024	Stanislav Klimovich

Kommentar

Im Rahmen des Seminars wird den Studierenden ein Überblick über die Entwicklung und den aktuellen Zustand des politischen Systems Russlands angeboten. Studierende erlernen politikwissenschaftliche Theorien und Konzepte, die den politischen Prozess in Russland erklären. Die theoretischen Grundlagen werden im Anschluss anhand empirischer Beispiele für die Analyse des politischen Systems als Ganzes und von individuellen Akteuren und deren Interaktionen angewandt. Inhaltlich werden im Kurs mehrere Aspekte der russischen Politik berücksichtigt: Transformation des politischen Systems von der Sowjetunion zum heutigen Russland, autoritäres politisches Regime von Vladimir Putin, wichtigste Institutionen und Akteure des politischen Systems, sowie russische Außenpolitik.

Bei **IRS-Studierenden** erfolgt die Anmeldung fürs Seminar **ausschließlich** über das Modul **SLR_BA_022**.

Leistungsnachweis

Seminar (3 LP): aktive Teilnahme + Referat

Hausarbeit (3 LP): 10-15 Seiten (ca. 3500 Wörter)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 286143 - Seminar (benotet)

SLR_BA_023 - Verwaltung und Wirtschaft Russlands

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

SLR_BA_024 - Politik und Governance in Eurasien

108802 S - Governance im postsowjetischen Raum

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.06	17.10.2024	Stanislav Klimovich

Kommentar

Das Seminar bietet den Studierenden Einblicke in Governance im vergleichenden Kontext postsowjetischer Staaten. Im Fokus stehen die institutionellen Grundlagen und die gegenwärtige Praxis der öffentlichen Verwaltung und des Regierens in der Region. Im Seminar werden die Konzepte von good und bad governance, sowie theoretische Ansätze der Verwaltungsforschung erlernt. Der Einfluss von unterschiedlichen Regimetypen und politischen Transformationstrajektorien nach dem Zerfall der Sowjetunion auf Governance wird anhand empirischer Beispiele von Demokratien und Autokratien der Region diskutiert. Explizit wird die Verflechtung zwischen Politik und Verwaltung, Formalität und Informalität, sowie systemische Korruption thematisiert.

Bei IRS-Studierenden erfolgt die Anmeldung fürs Seminar ausschließlich über das Modul SLR_BA_024.

Leistungsnachweis

Für Module mit 6 LP

Seminar (3 LP): aktive Teilnahme + Referat

Hausarbeit (3 LP): 10-15 Seiten (ca. 3500 Wörter)

Für das Modul SLR_BA_024

Seminar (3 LP): aktive Teilnahme + Referat

Mitschrift (3 LP): 2-3 Seiten Mitschrift einer Sitzung

mündliche Prüfung (3 LP): 20 min

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 286311 - Seminar (benotet)

Russisch Spracherwerb

Z_RU_BA_01 - Sprachpraxis Russisch 1

109910 U - Russisch Mündliche Kommunikation 1

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.2.26	17.10.2024	Natalia Portniagina
2	U	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.19.2.26	14.10.2024	Natalia Portniagina

Kommentar

Auf der Grundlage von Audio-, Video- und Lesetexten eignen sich die Studierenden Techniken und Fertigkeiten des Hörverstehens sowie des Anfertigen von Notizen und Referaten an. Die Studierenden werden befähigt, die Inhalte zu verstehen und sie zusammenhängend, strukturiert mündlich wiederzugeben. In Paar- oder Gruppenarbeit entwickeln sie ihre Sprechfertigkeiten.

Dieser Kurs findet voraussichtlich in zwei Gruppen statt. Die Kursgestaltung erfolgt jeweils nach unterschiedlichen didaktischen Kriterien.

Gruppe 1 (Donnerstag, 10:00 bis 12:00): Dieser Kurs richtet sich vorwiegend an Studierende **ohne** russischsprachigen Hintergrund.

Gruppe 2 (Montag, 12:00 bis 14:00): Dieser Kurs richtet sich vorwiegend an Studierende **mit** russischsprachigem Hintergrund.

Literatur

Das Lehrmaterial wird über Moodle zur Verfügung gestellt.

Leistungsnachweis

Benotete Kursabschlussprüfung (Teile "Sprechen" und "Hörverstehen"), regelmäßige Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen sowie regelmäßiges Online-Training

Bemerkung

Nach der Belegung des Kurses über PULS werden Sie von der Kursleiterin in den entsprechenden Moodle-Kurs aufgenommen.

In der ersten Lehrveranstaltung werden alle organisatorischen Fragen geklärt, daher **ist die Anwesenheit** in dieser **obligatorisch**.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 20623 - Mündliche Kommunikation 1 (benotet)

109911 U - Russisch Phonetik

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	08:00 - 09:00	wöch.	1.19.2.26	14.10.2024	Marina Karnakova-Gavrikova
2	U	Mo	09:00 - 10:00	wöch.	1.19.2.26	14.10.2024	Marina Karnakova-Gavrikova

Kommentar

Der Kurs wird im Wintersemester 2024/25 in zwei Gruppen durchgeführt:

Gruppe 1 (Mo. 8-9 Uhr): Dieser Kurs richtet sich vor allem an Studierende **ohne** russischsprachigen Hintergrund.

Konfrontativ zum Deutschen wird die Bildung schwieriger russischer Laute bewusst gemacht. Es werden grundlegende Kenntnisse zu relevanten lautlichen Erscheinungen des Vokalismus und Konsonantismus wie Reduktion, Palatalisierung und Assimilation vermittelt. Es wird ein Überblick über die Intonationsmuster kommunikativer Satztypen im Russischen gegeben. Auf der Grundlage des angeeigneten Wissens werden die Studierenden befähigt, vor allem im gelenkten Selbststudium eine annähernd normgerechte Aussprache und Intonation zu erwerben.

Gruppe 2 (Mo. 9-10 Uhr): Dieser Kurs richtet sich vor allem an Studierende **mit** russischsprachigem Hintergrund.

Es handelt sich um einen korrektiv angelegten Phonetik-Kurs, der bereits vorhandene Kenntnisse berücksichtigt. Es werden grundlegende Kenntnisse zu relevanten lautlichen Erscheinungen des Vokalismus und Konsonantismus wie Reduktion, Palatalisierung und Assimilation vermittelt. Im Mittelpunkt stehen phonetisch bedingte orthographische Erscheinungen sowie Methoden zur Vermeidung häufiger Fehler.

Literatur

Das Lehrmaterial wird in einem Moodle-Kurs bereitgestellt.

Leistungsnachweis

kursbegleitende Leistungsüberprüfung, regelmäßige aktive Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen sowie regelmäßiges online-Training.

Zum Erhalt des Leistungsnachweises ist das erfolgreiche Bestehen von 80% aller als obligatorisch gekennzeichneten Aufgaben (die Erfassung erfolgt über Moodle).

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 20621 - Phonetik (unbenotet)

109916 U - Russisch Sprachstrukturen / Grammatik 1

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Di	08:00 - 10:00	wöch.	Online.Veranstat	15.10.2024	Elena Vladimirova
2	U	Di	18:00 - 20:00	wöch.	Online.Veranstat	15.10.2024	Elena Vladimirova

Kommentar

Der Kurs wird im Wintersemester 2024/25 voraussichtlich in zwei Gruppen angeboten:

Gruppe 1 (Di. 8-10 Uhr): Diese Gruppe ist vorwiegend für Studierende **ohne** russischsprachigen Hintergrund bestimmt.

Gruppe 2 (Di. 18-20 Uhr): Diese Gruppe ist vorwiegend für Studierende **mit** russischsprachigem Hintergrund bestimmt.

Dieser Kurs vermittelt sprachpraktische Grundkenntnisse der Morphologie der russischen Sprache, gibt Anregungen zur selbständigen Arbeit an der Erweiterung der systemischen Grammatikkenntnisse und hält viele Übungen mit Selbstkontrolle zur Festigung der erworbenen Kenntnisse vor.

Kontinuierliches Arbeiten in diesem Kurs wird dringend empfohlen, da Sie die grammatischen Kenntnisse in den Kursen Mündlicher und Schriftlicher Ausdruck anwenden müssen.

Voraussetzung

Empfohlen werden Russischkenntnisse mindestens auf dem Niveau B1 nach GeR.

Literatur

Lehrmaterialien werden semesterbegleitend über Moodle zur Verfügung gestellt.

Leistungsnachweis

regelmäßige aktive Teilnahme an Lehrveranstaltungen;

regelmäßiges und pünktliches Erledigen von Hausaufgaben;

Zum Bestehen des Kurses müssen 80% aller als obligatorisch gekennzeichneten Aufgaben pünktlich erfolgreich bestanden sein (die Erfassung erfolgt semesterbegleitend über Moodle).

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 20622 - Sprachstrukturen/Grammatik 1 (unbenotet)

109917 U - Russisch Schriftliche Kommunikation 1

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.19.3.18	17.10.2024	Natalia Portniagina
2	U	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.3.16	14.10.2024	Natalia Portniagina

Kommentar

Auf Grundlage verschiedener (Lese-)Texte eignen sich Studierende Techniken und Fertigkeiten des Leseverstehens. Die Studierenden werden befähigt, die Inhalte zu verstehen und diese zusammenhängend und strukturiert in verschiedenen Formen schriftlich wiederzugeben sowie eigene Texte verschiedener Textsorten zu bekannten Themen zu verfassen. In Paar- und Gruppenarbeit werden Schreibstrategien entwickelt und angewandt.

Dieser Kurs findet voraussichtlich in zwei Gruppen statt. Die Kursgestaltung erfolgt jeweils nach unterschiedlichen didaktischen Kriterien.

Gruppe 1 (Donnerstag, 12:00 bis 14:00): Dieser Kurs richtet sich vorwiegend an Studierende **ohne** russischsprachigen Hintergrund.

Gruppe 2 (Montag, 10:00 bis 12:00): Dieser Kurs richtet sich vorwiegend an Studierende **mit** russischsprachigem Hintergrund.

Literatur

Das Lehrmaterial wird über Moodle zur Verfügung gestellt.

Leistungsnachweis

Benotete Kursabschlussprüfung (bestehend aus Teilen "Leseverstehen" und "Schreiben"), regelmäßige Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen sowie regelmäßiges Online-Training

Bemerkung

Nach der Belegung des Kurses über PULS werden Sie von der Kursleiterin in den Moodle-Kurs aufgenommen und über diesen informiert. Bitte lesen Sie Ihre Mails regelmäßig.

In der ersten Lehrveranstaltung werden alle organisatorischen Fragen geklärt, daher **ist die Anwesenheit** in dieser **obligatorisch**.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 20624 - Schriftliche Kommunikation 1 (benotet)

Z_RU_BA_02 - Sprachpraxis Russisch 2

109941 U - Russisch Schriftliche Kommunikation 2

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.19.2.26	15.10.2024	Natalia Portniagina

Kommentar

Dieser Kurs dient als **Fortsetzung des Kurses Schriftliche Kommunikation 1**. Unter Bildung von grammatischen und lexikalischen Schwerpunkten bekommen Studierende ein Angebot an thematisch vielfältigen Schreibbanlässen, in denen sie ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Bereichen Lesen und Schreiben festigen und weiterentwickeln können.

Voraussetzung
Empfohlen wird der erfolgreiche Abschluss der Kurse Sprachstrukturen/Grammatik 1 und Schriftliche Kommunikation 1 .
Literatur
Die Lehrmaterialien werden über Moodle bereitgestellt.
Leistungsnachweis
Benotete Kursabschlussprüfung, regelmäßige Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen sowie regelmäßiges Online-Training
Leistungen in Bezug auf das Modul
PL 20723 - Schriftliche Kommunikation 2 (benotet)

 109942 U - Russisch Mündliche Kommunikation 2							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Di	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.2.26	15.10.2024	Natalia Portniagina

Kommentar

Dieser Kurs dient als **Fortsetzung des Kurses Mündliche Kommunikation 1** . Unter Bildung von grammatischen und lexikalischen Schwerpunkten bekommen Studierende ein Angebot an thematisch vielfältigen Sprechansätzen, in denen sie ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Bereichen Hören und Sprechen festigen und weiterentwickeln können.

Voraussetzung

Empfohlen wird der erfolgreiche Abschluss der Kurse **Phonetik** , **Sprachstrukturen/Grammatik 1** und **Mündliche Kommunikation 1** .

Literatur

Die Lehrmaterialien werden über Moodle bereitgestellt.

Leistungsnachweis

Benotete Kursabschlussprüfung (bestehend aus Teilen "Sprechen" und "Hören"), regelmäßige Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen sowie regelmäßiges Online-Training

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 20722 - Mündliche Kommunikation 2 (benotet)

 109943 U - Russisch Sprachstrukturen / Grammatik 2							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	Online.Veranstalt	16.10.2024	Elena Vladimirova

Kommentar

Im Rahmen dieses Kurses beschäftigen sich die Studierenden mit sprachlichen Einheiten, die unmittelbar der Kommunikation dienen und unmittelbar das Gesagte / Geschriebene zur Realität in Beziehung setzen. Es geht dabei um

- Typen, Strukturen, Bedeutungen und Funktionen von Wortfügungen und Sätzen;
- Arten der Verknüpfung von Wörtern und Wortformen zu Wortfügungen

sowie

- Arten der Verknüpfung von einfachen zu zusammengesetzten Sätzen.

Der Kurs dient damit der Vorbereitung der Studierenden auf Lehrveranstaltungen zum akademischen mündlichen und schriftlichen Diskurs und es ist daher empfehlenswert, diesen Kurs vor oder parallel mit dem Kurs *Russisch Schriftliche Kommunikation 2* zu absolvieren. Außerdem wird es empfohlen, den Kurs *Sprachstrukturen / Grammatik 1* bereits abgeschlossen zu haben.

Literatur

Die Lehrmaterialien werden über Moodle zur Verfügung gestellt.

Leistungsnachweis

regelmäßige aktive Teilnahme an Lehrveranstaltungen;

regelmäßiges und pünktliches Erledigen von Hausaufgaben;

Zum Bestehen des Kurses müssen 80% aller als obligatorisch gekennzeichneten Aufgaben pünktlich erfolgreich bestanden sein (die Erfassung erfolgt semesterbegleitend über Moodle).

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 20721 - Sprachstrukturen/Grammatik 2 (unbenotet)

SLR_BA_017 - Sprachpraxis Russisch 3

 **108457 U - Russisch: Ziele der nachhaltigen Entwicklung - Kommunikationskurs 3**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.27	14.10.2024	Natalia Ermakova

Literatur

Der Kurs richtet sich an die Studierenden, die min. B2 Niveau im Russischen bereits haben und ihre Sprachkenntnisse und - Kompetenzen vertiefen und auf die nächste Stufe bringen möchten. In diesem Kurs werden die Sprachtätigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben integrativ weiterentwickelt. Der Fokus wird dabei auf die Darstellung von Standpunkten in einer Diskussion gesetzt.

In der ersten Sitzung erhalten Sie einen detaillierten Kursplan sowie Informationen zum Leistungsnachweis.

Leistungsnachweis

- aktive Teilnahme (min 80%)
- Präsentation (15 min)
- Essay (1 Seite)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 286031 - Übung (benotet)

 **108472 U - Russisch: Übersetzungskurs**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.2.27	14.10.2024	Natalia Ermakova

Kommentar

Der Kurs richtet sich an Studierende, die bereits sehr gute Kenntnisse in Grammatik und Lexik der russischen Sprache besitzen (min. Niveau B2). Der Kurs dient der Verfestigung dieser Kenntnisse sowie der Aneignung der Strategien und Techniken von Dolmetschen und Übersetzen anhand von Texten unterschiedlicher Genres.

Leistungsnachweis

- aktive Teilnahme (min 80%)
- Mündliche Prüfung (15 Minuten)
- schriftliche Ausarbeitung (1 Seite)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 286032 - Übersetzen (benotet)

109970 U - Russisch Vermittelndes Übersetzen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Olga Holland
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL 286031 - Übung (benotet)							

Z_RU_BA_04 - Sprachpraxis Russisch 4

109963 U - Russisch Fachsprache Politik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.19.3.18	14.10.2024	Olga Holland

Kommentar

Im Rahmen des Kurses werden anhand authentischer Texte (Lesetexte, Audio- und Videobeiträge) verschiedene aktuelle Themen behandelt, u.a. das aktuelle gesellschaftliche und (außen-)politische Leben in Russland und in der Welt.

Dabei werden Russischkenntnisse auf dem Niveau C1 des GER vertieft und alle Teilfertigkeiten ausgebaut und gefestigt.

In der 1. Lehrveranstaltung werden alle organisatorischen Fragen einschließlich der Stundenverteilung im Semester, evtl. benötigter Änderungen in der Kursgestaltung und evtl. benötigter zeitlicher Verschiebungen besprochen. Die Anwesenheit in der 1. Lehrveranstaltung ist daher obligatorisch.

Literatur

Materialien werden im Laufe des Semesters über Moodle zur Verfügung gestellt.

Leistungsnachweis

regelmäßige aktive Teilnahme am Kurs, regelmäßige und pünktliche Erledigung von Hausaufgaben und Online-Übungen; mündliche Abschlussprüfung

Bemerkung

Empfohlen wird der erfolgreiche Abschluss der vorangehenden sprachpraktischen Module oder Belegung nach Beratung und Einstufung.

Zielgruppe

Studierende des Studiengangs IRS (STO 2019/2020)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 20741 - Fachsprache Politik (benotet)

109964 U - Russisch Fachsprache Wirtschaft							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Di	16:00 - 18:00	wöch.	1.19.3.18	15.10.2024	Olga Holland

Kommentar

«#####» ##### «#####»
 ##### (STO WiSe 2019/2020), #####
 #####
 (#####).

#1/1 GeR.

#2.

Wichtig!

- Weitere Informationen sowie Einzelheiten zum Kursformat erhalten Sie in der ersten Lehrveranstaltung. Die Anwesenheit in der ersten Sitzung ist daher obligatorisch .
- Nach der Belegung des Kurses über PULS werden Sie von der Kursleiterin in den entsprechenden Moodle-Kurs aufgenommen.

Literatur

Moodle.

Leistungsnachweis

#.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 20742 - Fachsprache Wirtschaft (benotet)

SLR_MA_006 - Sprachpraxis Russisch Vertiefung C1.1

108458 U - Russisch: Text- und Präsentationskompetenz							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	1.11.2.27	14.10.2024	Natalia Ermakova

Kommentar

Der Kurs richtet sich an die Studierenden, die min. C1 Niveau im Russischen bereits haben. In dieser sprachpraktischen Übung werden aktive akademische Text- und Präsentationskompetenzen entwickelt. Im Mittelpunkt stehen das Verständnis und die kritische Analyse wissenschaftlicher Texte sowie auch die schriftliche und mündliche Produktion eigener Texte und Präsentation auf akademischem Niveau.

In der ersten Sitzung erhalten Sie einen detaillierten Kursplan sowie Informationen zum Leistungsnachweis.

Leistungsnachweis

- aktive Teilnahme (min 80%)
- Erfüllung der Übungsaufgaben im Laufe des Semesters (min 80%)
- Schriftliche Ausarbeitung, 2 Seiten

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 284821 - Mündlicher Kommunikationskurs 3 (benotet)

PL 284822 - Schriftlicher Kommunikationskurs 3 (benotet)

108459 U - On air. Russisch durch Podcasts							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.27	16.10.2024	Natalia Ermakova

Kommentar

Der Kurs richtet sich an die Studierenden mit russischsprachigem Hintergrund und Russisch-als-Fremdsprache-Lernende, die das Russische auf dem Niveau C1 beherrschen. Er ist in erster Linie den Master Lehramt-Studierenden empfohlen.

In dieser sprachpraktischen Lehrveranstaltung werden zunächst die mündlichen Kompetenzen (Hörverstehen und Sprechen) anhand zahlreicher Podcasts zu sprachlichen, landeskundlichen und kulturgeschichtlichen Themen gestärkt und ausgebaut. Im zweiten Teil des Semesters widmen wir uns der Konzeption und Erstellung eigener Podcasts. Dabei werden die schriftlichen (Textproduktion) und die mündlichen Kenntnisse in einem Bündel mit didaktischen und technischen Kompetenzen aktiv eingesetzt und weiterentwickelt.

Leistungsnachweis

- aktive Teilnahme (min 80%)
- Podcast-Szenario (1 Seite)
- Präsentation eigenes Podcasts (1 Aufnahme)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 284822 - Schriftlicher Kommunikationskurs 3 (benotet)

108472 U - Russisch: Übersetzungskurs

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.2.27	14.10.2024	Natalia Ermakova

Kommentar

Der Kurs richtet sich an Studierende, die bereits sehr gute Kenntnisse in Grammatik und Lexik der russischen Sprache besitzen (min. Niveau B2). Der Kurs dient der Verfestigung dieser Kenntnisse sowie der Aneignung der Strategien und Techniken von Dolmetschen und Übersetzen anhand von Texten unterschiedlicher Genres.

Leistungsnachweis

- aktive Teilnahme (min 80%)
- Mündliche Prüfung (15 Minuten)
- schriftliche Ausarbeitung (1 Seite)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 284822 - Schriftlicher Kommunikationskurs 3 (benotet)

SLR_BA_028 - Praktikumsmodul

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Praktikumsmodul Russland

Dieses Modul gilt, aufgrund einer Änderungssatzung, nur noch für Studierende, die das Modul vor dem 01.10.2023 begonnen haben. Das Modul läuft spätestens am 30.09.2025 aus.

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Schwerpunktstudium: Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft

SLR_BA_010 - Schwerpunktmodul Sprachwissenschaft

108635 S - Grammatik 1 "Nominale Domäne", Russistik BA, Lehramt Russisch

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.06	15.10.2024	Prof. Dr. Ilja Serzant

Leistungsnachweis	
Referat und ein kleiner Test	
Leistungen in Bezug auf das Modul	
PNL	286121 - Sprachwissenschaft (unbenotet)
PNL	286122 - Sprachwissenschaft (unbenotet)
PNL	286123 - Sprachwissenschaft (unbenotet)

108636 S - "Grammatik 2, Satzstruktur (RUS+PL): Grammatische Relationen, Wortstellung und Informationsstruktur"							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	1.09.2.06	15.10.2024	Prof. Dr. Ilja Serzant

Kommentar
Empfohlenes Niveau: abgeschlossene Grammatik 1 bzw. Digitale Slavistik und beide Einführungen in die Sprachwissenschaft

Leistungsnachweis	
Referat, kleiner Test am Ende des Semesters und aktive Teilnahme	
Leistungen in Bezug auf das Modul	
PNL	286121 - Sprachwissenschaft (unbenotet)
PNL	286122 - Sprachwissenschaft (unbenotet)
PNL	286123 - Sprachwissenschaft (unbenotet)

108787 S - Digitale Slavistik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	14:00 - 16:00	wöch.	1.19.0.13	18.10.2024	Dr. Maria Ovsjannikova

Kommentar
Beschreibung: In diesem Seminar werden Sie mit den Arbeitsmethoden und den elektronischen Quellen – vor allem mit den Korpora der slavischen Sprachen – vertraut gemacht. Parallel dazu dient der Kurs auch als eine Einführung in die statistischen Methoden der Datenauswertung und -visualisierung mithilfe von R (<https://www.r-project.org/>) anhand des Freeware R Studio (<https://www.rstudio.com/products/rstudio/download/>).
Empfohlenes Niveau: eignet sich für Studierende der Polonistik, Russistik, Linguistik-im-Kontext und Fremdsprachenlinguistik. Für Slavist*innen ist das empfohlene Niveau für die Teilnahme ein abgeschlossenes Seminar der Grammatik 1 sowie beider Einführungen in die Sprachwissenschaft.

Leistungsnachweis	
Leistung: Aktive Teilnahme und ein 5-seitiges Essay, das die Anwendung der Methoden der Digitalen Slavistik übt	
Leistungen in Bezug auf das Modul	
PNL	286121 - Sprachwissenschaft (unbenotet)
PNL	286122 - Sprachwissenschaft (unbenotet)
PNL	286123 - Sprachwissenschaft (unbenotet)

SLR_BA_012 - Schwerpunktmodul Russische Literatur und Kultur

108574 S - Geschichte(n) der russischen, ukrainischen und belorussischen Literaturen und Kulturen. Überblick, Fragestellungen und exemplarische Lektüren.							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.06	14.10.2024	Prof. Dr. Brigitte Obermayr

Kommentar	
Das Seminar bietet einen Ein- und Überblick über Literatur- und Kulturgeschichte des ostslavischen Raums. Behandelt werden auch theoretische Fragen zu Grenzen und Herausforderungen eines solchen Vorhabens.	
Leistungsnachweis	
3 Thesenpapiere (1 Thesepapier pro Leistungspunkt)	
Leistungen in Bezug auf das Modul	
PNL	286131 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)
PNL	286132 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)
PNL	286133 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

 108625 V - Populismus: interdisziplinäre Perspektiven							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	16:00 - 18:00	wöch.	1.09.1.02	17.10.2024	Prof. Dr. Magdalena Marszalek, Prof. Dr. Brigitte Obermayr

Kommentar	
<p>Unsere Vortragsreihe versucht, die aktuellen Diskussionen zum Phänomen Populismus in interdisziplinärer Perspektive zu verfolgen und einzuordnen. Die Vorträge stellen die aktuellen Forschungsansätze zum Populismus vor und bieten eine historische Kontextualisierung des Phänomens samt seinen Schlüsselbegriffen wie ‚das Volk‘ oder ‚die Eliten‘. Wir schauen darüber hinaus auf das historisch keineswegs eindeutige Verhältnis von Populismus und Demokratie und stellen auch die Frage nach einem möglichen populistischen Korrektiv bzw. Demokratisierungsfaktor (z.B. in sozialen Bewegungen). Einen wichtigen Schwerpunkt der Vortragsreihe bilden Überlegungen zum Verhältnis von populistischen Politiken und kulturellen Prozessen: Welche Kulturpolitiken betreiben die Populisten? Gibt es Wechselwirkungen zwischen politischem Populismus und (populärer) Kultur? Welche Rolle spielen dabei die sozialen Medien?</p> <p>Für die Ringvorlesung haben wir renommierte Spezialist*innen aus den Politik-, Sozial-, Kultur- und Medienwissenschaft sowie aus der Linguistik und den Gender-Studies eingeladen.</p>	

Literatur	
Ely, Christopher: Russian Populism. A History. London, New York et al. 2022.	
Hirschmann, Kai: Der Aufstieg des Nationalpopulismus. Wie westliche Gesellschaften politisiert werden. Bonn 2017.	
Kaltwasser, Cristóbal Rovira: "Populism and the question of how to respond to it", in: The Oxford Handbook of Populism. Oxford 2019, S. 489-507.	
March, Luke: "Populism in Post-Soviet States", in: The Oxford Handbook of Populism. Oxford 2019, S. 214-231.	
Mudde, Cas / Cristóbal Rovira Kaltwasser: Populismus. Eine sehr kurze Einführung. Bonn 2019.	
Müller, Jan-Werner: Was ist Populismus? Ein Essay. Berlin 2016.	
Rosanvallon, Pierre: Das Jahrhundert des Populismus. Geschichte – Theorie – Kritik. Bonn 2021.	
Stanley, Ben: „Populism in Central and Eastern Europe“, in: The Oxford Handbook of Populism. Oxford 2019, S. 140-160.	

Leistungsnachweis	
1 Vortragsprotokoll pro Leistungspunkt	
Leistungen in Bezug auf das Modul	
PNL	286131 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)
PNL	286132 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)
PNL	286133 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

108799 S - Meine Straße, mein Block - Urbane Anerkennungskämpfe in Stadttexten Ost- und Mitteleuropas							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.1.15	17.10.2024	Ruben Höppner
Leistungsnachweis							
Mündliche Präsentation (10-15 Min) oder Essay (5 Seiten)							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	286131 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)						
PNL	286132 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)						
PNL	286133 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)						

108846 S - Ukrainische Gegenwartsliteratur seit 1991: Von Andruchovycs 'Moscoviada' bis hin zum Kriegstagebuch							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	1.11.2.27	17.10.2024	Davina Lang
Leistungsnachweis							
3 LP Referat: 15 Minuten							
StudiumPlus (Modul Ba-SK-P-1) Variante I: 3 LP 15-minütiges Referat Variante II: 6 LP Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	286131 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)						
PNL	286132 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)						
PNL	286133 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)						

108848 S - Der Kampf um sexuelle und demokratische Freiheit in der ukrainischen, belarusischen und russischen Kultur							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.1.02	16.10.2024	Prof. Dr. Alexander Wöll
Kommentar							
<p>In diesem Seminar über Kultur und Literatur der Ostslaven untersuchen wir anhand von exemplarischen Texten die öffentlichen Konstruktionen abweichender Identitäten. Es geht darum, wie sich Nationen herausbilden und sich die eine Geschichte von Individualität über eine Befreiung der Sexualität in den post-sozialistischen Kulturen entwickelt hat. Seit dem 19. Jahrhundert haben literarische Werke dazu beigetragen, diesen Kampf um sexuelle und demokratische Befreiung zu legitimieren. Wir wollen uns mit Texten aus der Ukraine, aus Belarus und Russland befassen. Ziel des Seminars ist es, die komplexen Entwicklungen aus einer transnationalen Perspektive zu erfassen. Methodisch sollen Kulturgeschichte, Gender- und Sexualitätsstudien, Osteuropastudien, Medien- und Filmstudien, Soziologie und Kulturanthropologie einbezogen werden.</p>							
Literatur							
Serhii Plokhii: (Mis)understanding the Cossack Icon. In: <i>Harvard Ukrainian Studies</i> , 2006, Vol. 28, No. 1/4, 591-602.							
Mark von Hagen: Does Ukraine Have a History? In: <i>Slavic Review</i> , Autumn, 1995, Vol. 54, No. 3 (Autumn, 1995), 658-673.							
Vitaly Chernetsky: Ukrainian Queer Culture. The Difficult Birth. In: <i>Queer Stories of Europe</i> , edited by Karlis Verdins and Janis Ozolins, Newcastle-upon-Thyne: Cambridge Scholars Publishing, 2016, 206-225.							
Gregory Woods: <i>Homintern. How Gay Culture Liberated the Modern World</i> . New Haven and London: Yale University Press, 2016.							

Leistungsnachweis	
Bachelormodule: 3 LP Referat: 15 Minuten	
Mastermodule: je nach Modul 3LP, 4 LP oder 5 LP Referat: 15 Minuten	
StudiumPlus (Modul Ba-SK-P-1) Variante I: 3 LP 15-minütiges Referat Variante II: 6 LP Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten	
Leistungen in Bezug auf das Modul	
PNL 286131 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)	
PNL 286132 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)	
PNL 286133 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)	

108849 S - Sprachen des Schmerzes - Diktatorische Gewalt und Opferbekenntnisse in der Literatur							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	16:00 - 18:00	wöch.	1.09.1.02	16.10.2024	Prof. Dr. Alexander Wöll

Kommentar

Wir zeichnen kulturgeschichtlich nach, wie sich eine Auseinandersetzung mit Schmerzen von den „Bekenntnissen“ des Augustinus bis zu Deleuze/Guattari's „Masochismus: Kälte und Grausamkeit“ entwickelt hat. Daneben wollen wir konkret Texte von Daryna Gladun, Vasyli' Machno und Alex Averbuch interpretieren. Neben aktuellen Romanen wie „Amadoka“ von Sofia Andruchovc oder „Hunde Europas“ (*Sabaki Europy*) von Alhierd Baharevic oder der „Teufelswerkstatt“ (Chladnoj zemi) von Jáchym Topol soll aber auch eine historische Perspektive eröffnet werden, die uns von Isaak Babel's „Reiterarmee“ bis zu Serhij Zadan's „Internat“ und Svetlana Aleksievic's „Der Krieg hat kein weibliches Gesicht“ zu literarischen Texten aus Russland, der Ukraine und Belarus führen wird.

Literatur

Julie Fedor: *War and memory in Russia, Ukraine and Belarus* . Cham, Switzerland: Palgrave Macmillan, 2017.

Ann-Cathrin Drews, Katharina D. Martin (Hg.): *Innen – Außen – Anders. Körper im Werk von Gilles Deleuze und Michel Foucault* . Bielfeld: transcript 2017.

The Pleasure of Pain (Chapter Five). In: Carolyn J. Dean: *The Self and Its Pleasures. Bataille, Lacan, and the History of the Decentered Subject* . 1992, 170-200.

Johanna Schumm: *Zitierte Bekenntnisse. Augustinus' Confessiones und Derridas Circonfession* . 2012

Leistungsnachweis	
3 LP Referat: 15 Minuten	
StudiumPlus (Modul Ba-SK-P-1) Variante I: 3 LP 15-minütiges Referat Variante II: 6 LP Hausarbeit im Umfang von 15 Seiten	
Leistungen in Bezug auf das Modul	
PNL 286131 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)	
PNL 286132 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)	
PNL 286133 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)	

SLR_BA_026 - Vertiefungsmodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft							
108574 S - Geschichte(n) der russischen, ukrainischen und belorussischen Literaturen und Kulturen. Überblick, Fragestellungen und exemplarische Lektüren.							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.06	14.10.2024	Prof. Dr. Brigitte Obermayr

Kommentar
Das Seminar bietet einen Ein- und Überblick über Literatur- und Kulturgeschichte des ostslavischen Raums. Behandelt werden auch theoretische Fragen zu Grenzen und Herausforderungen eines solchen Vorhabens.
Leistungsnachweis
3 Thesenpapiere (1 Thesepapier pro Leistungspunkt)
Leistungen in Bezug auf das Modul
PL 286331 - Seminar (benotet)

 108577 S - Literarisch imaginierte Ukraine. Mit polnischen, russischen und ukrainischen Beispielen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.2.27	17.10.2024	Prof. Dr. Brigitte Obermayr, Prof. Dr. Magdalena Marszalek

Kommentar
Das Seminar widmet sich dem Vergleich länderspezifischer literarischer Perspektiven auf die Ukraine in der polnischen, der russischen und der ukrainischen Literatur.
In den Blick genommen werden literarische Texte von der Romantik bis in die Gegenwart, die in Hinblick auf nationale Strategien der Selbst- und Fremdschreibung, imperiale bzw. koloniale Strategien der Inklusion, Rhetoriken der Emanzipation, des Opfers, aber auch der Hegemonie, sowie in Bezug auf ihre Poetik und ihre narrativen Strukturen analysiert werden. Den roten Faden des Vergleichs stellt die Frage nach der Herausbildung und Konkurrenz von Ukraine-Narrativen, nach der Spannung und dem Dialog zwischen den kultur- und epochenspezifischen Projektionen und den Wegen ihrer Übersetzungen vom einen in den anderen kulturellen Kontext dar.
Leistungsnachweis
3 Thesenpapiere
Leistungen in Bezug auf das Modul
PL 286331 - Seminar (benotet)

 108630 P - Filmkritisches Schreiben. In Kooperation mit novinki.de und dem Filmfestival Cottbus							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	P	Mo	14:00 - 16:00	Einzel	1.09.1.12	14.10.2024	Jakob Wunderwald, Eva Magdalena Hückmann
1	P	Mo	14:00 - 20:00	Einzel	1.08.0.56	28.10.2024	Eva Magdalena Hückmann, Jakob Wunderwald
1	P	Mo	14:00 - 20:00	Einzel	1.08.0.56	18.11.2024	Eva Magdalena Hückmann, Jakob Wunderwald
1	P	Mo	14:00 - 20:00	Einzel	1.08.0.58	16.12.2024	Eva Magdalena Hückmann, Jakob Wunderwald
1	P	Mo	14:00 - 20:00	Einzel	1.08.0.58	20.01.2025	Eva Magdalena Hückmann, Jakob Wunderwald

Kommentar

„novinki“ ist eine Online-Zeitschrift (www.novinki.de), die in unterschiedlichen Rubriken (Rezensionen, Interviews, Porträts, Reportagen) über das aktuelle kulturelle Geschehen in Ostmittel-, Ost- und Südosteuropa berichtet. Zugleich ist „novinki“ ein Praxis- und Projektseminar, in dem Studierende die Möglichkeit haben, sich im journalistischen und literaturkritischen Schreiben zu üben.

Das novinki-Seminar „Filmkritisches Schreiben“ richtet sich an Studierende, die am osteuropäischen Film und am filmkritischen Schreiben interessiert sind. Das Seminar findet in Kooperation zwischen der Universität Potsdam und der Freien Universität Berlin und mit dem Festival des osteuropäischen Films in Cottbus statt. Wir werden das Festival in Cottbus von ca. 8.11-10.11. besuchen und dort gemeinsam Filme anschauen, mit Filmemacher*innen vor Ort sprechen und so die ersten Schritte Richtung Verfassen einer Rezension tun. Der Aufenthalt in Cottbus an mindestens 2 vollen Tagen (z.B. 8.11.-9.11.) ist Pflicht.

In den ersten Semesterwochen nach dem Festival werden wir uns mit den methodischen Grundlagen der Filmanalyse und der Filmkritik beschäftigen. Anhand ausgewählter Filme werden in gemeinsamen Diskussions- und Gruppenarbeitsrunden die theoretischen Kenntnisse analytisch erprobt. Dann werden die Teilnehmer*innen an individuellen Filmrezensionen arbeiten.

An 2 Sitzungen des Seminars wird ein*e professionelle*r Filmkritiker*in teilnehmen, mit dem*r die Seminarteilnehmer*innen ihre Textentwürfe besprechen. Die besten im Seminar erarbeiteten Texte werden auf novinki.de veröffentlicht.

Leistungsnachweis

- Besuch des Filmfestivals in Cottbus an 2 vollen Tagen
- 1 Filmkritik (ca. 2 Seiten, inkl. diverser Erst- und Vorfassungen)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 286331 - Seminar (benotet)

108780 S - Grammatik 3 (RUS+PL): Sprachgeschichte und Sprachevolution

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.09.2.06	17.10.2024	Prof. Dr. Ilja Serzant

Kommentar

Empfohlenes Niveau: abgeschlossene Grammatik 1 und Grammatik 2 bzw. Digitale Slavistik und beide Einführungen in die Sprachwissenschaft

Leistungsnachweis

Leistung: Referat, kleiner Test am Ende des Semesters und aktive Teilnahme

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 286331 - Seminar (benotet)

108787 S - Digitale Slavistik

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	14:00 - 16:00	wöch.	1.19.0.13	18.10.2024	Dr. Maria Ovsjannikova

Kommentar

Beschreibung: In diesem Seminar werden Sie mit den Arbeitsmethoden und den elektronischen Quellen – vor allem mit den Korpora der slavischen Sprachen – vertraut gemacht. Parallel dazu dient der Kurs auch als eine Einführung in die statistischen Methoden der Datenauswertung und -visualisierung mithilfe von R (<https://www.r-project.org/>) anhand des Freeware R Studio (<https://www.rstudio.com/products/rstudio/download/>).

Empfohlenes Niveau: eignet sich für Studierende der Polonistik, Russistik, Linguistik-im-Kontext und Fremdsprachenlinguistik. Für Slavist*innen ist das empfohlene Niveau für die Teilnahme ein abgeschlossenes Seminar der Grammatik 1 sowie beider Einführungen in die Sprachwissenschaft.

Leistungsnachweis

Leistung: Aktive Teilnahme und ein 5-seitiges Essay, das die Anwendung der Methoden der Digitalen Slavistik übt

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 286331 - Seminar (benotet)

Schwerpunktstudium: Politik, Verwaltung und Wirtschaft

Pflichtmodule

BBMSOZ910 - Grundlegende Methoden der empirischen Sozialforschung

109469 V - Methoden der Datenerhebung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	10:00 - 12:00	wöch.	3.01.H09	17.10.2024	Dr. Marian Krawietz
1	V	Do	10:00 - 12:00	Einzel	3.06.S16	05.12.2024	Dr. Marian Krawietz

Links:

Moodle-Kurs <https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=42063>

Kommentar

Die Sozialwissenschaften (Soziologie, Politik und Verwaltungswissenschaft und VWL) sind wie die meisten Wissenschaften in ihrem Kern empirische Wissenschaften. Ziel von empirischen Wissenschaften ist die Gültigkeit von allgemeingültigen Aussagen anhand von "Beobachtungen" (Daten) in der "realen Welt" zu belegen. Der "Beweis" für die Gültigkeit einer Aussage ist aber immer nur so gut, wie die Daten und Informationen, die zu ihrem Beweis hinzugezogen werden. Damit kommt dem Problem der Gültigkeit von Daten ein besonderer Stellenwert zu. In der Vorlesung werden grundlegende Regeln und Methoden zur sozialwissenschaftlichen Datenerhebung erläutert. Was zeichnet eine "gute" Messung im Allgemeinen aus, wie kann die Qualität von Messungen verbessert werden? Wie müssen die Untersuchungseinheiten ausgewählt werden, um theoretische Aussagen belegen zu können? Welche Techniken stehen den Sozialwissenschaftlern zur Datenerhebung zu Verfügung und worauf haben Sozialwissenschaftler bei der Anwendung dieser Themen zu achten?

Literatur

Zur Anschaffung empfohlen:

- Schnell, Rainer, Paul B. Hill und Elke Esser (2018): Methoden der empirischen Sozialforschung. 11 Auflage. München und Wien: Oldenbourg

Ansonsten sind ältere Ausgaben antiquarisch vollkommen ausreichend.

Leistungsnachweis

für die Prüfungsnebenleistung: Moodle-Tests sowie Belegung des zur Vorlesung gehörenden Tutoriums

Die Modulabschlussprüfung wird als Klausur zur Vorlesung "Datenanalyse I: Deskriptive- und Inferenzstatistik" geschrieben.

Zielgruppe

Ab 2. Fachsemester empfehlenswert.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 424512 - Methoden der Datenerhebung (unbenotet)

109470 V - Datenanalyse I: Deskriptiv- und Inferenzstatistik

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	Online.Veranstalt	14.10.2024	Dr. Marian Krawietz
1	V	Di	10:00 - 12:00	wöch.	3.01.H09	15.10.2024	Dr. Marian Krawietz

Kommentar

Trotz verschiedentlich geäußelter negativer Einschätzungen -- lies, damned lies, statistics -- ist die Bedeutung der Statistik in Wissenschaft und Politik geradezu überwältigend. Zumindest für die Sozialwissenschaften gilt: fundierte Aussagen über empirische Realitäten lassen sich (fast) nur mit Hilfe von Statistik treffen. Notwendige Voraussetzung hierfür sind aber grundlegende Kenntnisse statistischer Konzepte und Verfahren. Diese sollen in dieser Vorlesung gelegt werden.

Der erste Teil des Kurses behandelt statistische Verfahren zur Beschreibung und zum Vergleich von beobachteten Merkmalen. Behandelt werden tabellarische, graphische und maßzahlen-basierte Verfahren. Danach wird verdeutlicht, dass die hierbei gefundenen Eigenschaften der Verteilungen zum Teil das Ergebnis eines Zufallsprozesses sein könnten. Es stellt sich daher die Frage, ob die beobachteten Eigenschaften ein Zufallsprodukt darstellen, oder ob sie das Ergebnis eines sozialen Prozesses sind. Die Antwort auf solche Fragen ist Gegenstand der Inferenzstatistik, die im zweiten Teil der Vorlesung behandelt wird.

Die Vorlesung legt Wert auf das Erlernen der statistischen Formelsprache. Durch Anwendung der statistischen Methoden auf inhaltliche Fragestellungen soll das intuitive Verständnis der gelernten Verfahren gestärkt werden.

Literatur

Zur Anschaffung empfohlen ist eines der vier Bücher:

- Diaz-Bone, Rainer (2006). Statistik für Soziologen. UTB 2782. Konstanz: UVK
- Fahrmeir, Ludwig, Rita. Künstler, Iris Pigeot, und Gerhard Tutz (2007). Statistik. Der Weg zur Datenanalyse (6 Aufl.). Berlin: Springer.
- Jann, Ben (2005). Einführung in die Statistik. München: Oldenbourg.
- Ludwig-Mayerhofer, Wolfgang, Uta Liebe, und Ferdinand Geißler (2014). Statistik. Eine Einführung für Sozialwissenschaftler. Beltz/Juventa.

Leistungsnachweis

Prüfungsnebenleistungen:

Moodle-Tests/Pflichtaufgaben. Von 9 Pflichtaufgaben müssen mindestens 6 als richtig bewertet worden sein, um die Prüfungsnebenleistungen in der Vorlesung zu bestehen.

Modulabschlussprüfung: Klausur 90 Minuten

1. Klausurtermin: 11.02.2025 von 10 - 16 Uhr in Präsenz im PC-Pool Golm Raum 2.70.001 und 2.70.005 (Nachteilsausgleiche schreiben am Griebnitzsee, Haus 7, Raum 1.44)

Nachteilsausgleiche für diesen Termin sind per Scan bei Fr. Janke an sek-lmes@uni-potsdam.de einzureichen.

2. Klausurtermin: 25.03.2025 von 10 - 13 Uhr in Präsenz im PC-Pool Golm Raum 2.70.001 und 2.70.005

Nachteilsausgleiche für diesen Termin sind per Scan bei Fr. Janke an sek-lmes@uni-potsdam.de einzureichen.

Bemerkung

Veranstaltungsformat:

Die Vorlesung umfasst laut Modulbeschreibung/Studienordnung 4 SWS. Da 2 SWS dieser Zeit die Videos der Vorlesung sind, ist der Veranstaltungstermin am Montag als Online-Veranstaltung ausgewiesen.

Flipped Classroom (Online mit Präsenz-Anteilen). Anders als eine klassische Vorlesung, bei der der Stoff der Vorlesung im Hörsaal vermittelt wird und Studierende den Stoff dann im Selbststudium einüben und vertiefen ist es im Flipped-Classroom genau umgekehrt: Sie schauen sich die Vorlesung zu Hause auf Videos an, während die Übungen im Hörsaal stattfinden.

Die Einführungsveranstaltung findet Online statt; Präsenzsitzungen/Übungen wöchentlich jeweils Di. 10-12 Uhr in H09. Die Teilnahme an den Präsenzübungen ist freiwillig. Der Zoomlink für die Einführungsveranstaltung wird noch bekannt gegeben. Sie müssen als Mitglied der Universität Potsdam bei Zoom angemeldet sein (Anmeldung per SSO)

zusätzliches Angebot:

Zusätzlich wird es ein studentisches Tutorium zur Vorlesung geben. Dieses Tutorium ist nicht in der Modulbeschreibung enthalten und darum fakultativ. Das Tutorium wird von einer Studentin durchgeführt. Ein Anmeldung zum Tutorium ist über PULS möglich. Der Kurs ist in PULS im Bereich Sozialwissenschaften unter "fakultative Lehrveranstaltungen" gelistet.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 424514 - Datenanalyse I (unbenotet)

109475 TU - Methoden der Datenerhebung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Dr. Marian Krawietz

Online asynchron

Kommentar

Das online Kolloquium begleitet die Vorlesung Datenerhebung. Es handelt sich dabei allerdings um keine zusätzliche Veranstaltung, sondern schlicht um den zur Vorlesung gehörenden Moodlekurs.

Bitte beachten Sie, dass eine Belegung des Tutoriums ist in nahezu allen Studiengängen Voraussetzung, um das Modul "Methoden der empirischen Sozialforschung" (BBMSOZ910) zu bestehen.

Literatur

Schnell, Rainer ; Hill, Paul B. ; Esser, Elke: Methoden der empirischen Sozialforschung. Deutschland: Oldenbourg, 2008

Jüngere und überarbeitete Ausgaben des o.g. Klassikers funktionieren natürlich auch.

Kurzkommentar

Die Vorlesung vermittelt wissenschaftliche Grundkenntnisse der Empirischen Sozialforschung. Dazu zählt die Wissenschaftstheorie und ihre Kontroversen, Ziele der deskriptiven und kausalen Inferenz und dazugehörige Survey-Designs. Weiterhin werden einschlägige Datenerhebungsverfahren und Stichprobendesigns besprochen.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 424513 - Tutorium (unbenotet)

BBMVWL310 - Makroökonomik 1 (auslaufend)

Dieses Modul gilt, aufgrund einer Änderungssatzung, nur noch für Studierende, die das Modul vor dem 01.10.2023 begonnen haben. Das Modul läuft spätestens am 30.09.2025 aus.

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BBMVWL320 - Makroökonomik 2 (auslaufend)

Dieses Modul gilt, aufgrund einer Änderungssatzung, nur noch für Studierende, die das Modul vor dem 01.10.2023 begonnen haben. Das Modul läuft spätestens am 30.09.2025 aus.

110450 VU - Makroökonomik 2							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H04	16.10.2024	Prof. Dr. Maik Heinemann
1	U	Di	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.H06	22.10.2024	Prof. Dr. Maik Heinemann
2	U	Di	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H06	15.10.2024	Prof. Dr. Maik Heinemann

Kommentar

1. Das IS-LM-Modell einer offenen Volkswirtschaft
2. Mikrofundierung der Konsum- und Investitionsnachfrage
3. Kurzfristige makroökonomische Dynamik bei flexiblen Preisen
4. Phillipskurve: Inflation und gesamtwirtschaftliches Angebot
5. Das NK-Modell
6. Finanzmärkte

Inhalt:

Gesamtwirtschaftliche Größen sind mittels makroökonomischer Begriffe bei einer jeweils problemorientierten Modellierung in volkswirtschaftlichen Totalmodellen zu verstehen und analysieren.

Qualifikationsziele:

Die Studierenden

- lernen, wie das kurzfristige keynesianische Modell einer offenen Volkswirtschaft zur Analyse gesamtwirtschaftlicher Fragestellungen genutzt werden kann,
- kennen alternative Erklärungsansätze der Beziehung zwischen Output, Inflation und Beschäftigung und deren wirtschaftspolitische Implikationen,
- können die Bedeutung des monetären Sektors und insbesondere der Finanzmärkte für die makroökonomische Dynamik bestimmen.

Voraussetzung

Abschluss des Moduls BBMVWL310 wird dringend empfohlen

Leistungsnachweis

V: Klausur | 90 Minuten | Anmeldung zur Modulprüfung erforderlich

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 411811 - Vorlesung/Übung (unbenotet)

SLR_BA_025 - Governance im russischen Mehrebenensystem im Vergleich

108803 S - Autoritärer Föderalismus: Russland im Vergleich							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	1.09.2.06	17.10.2024	Stanislav Klimovich

Kommentar

Im Seminar werden Föderalismus und Dezentralisierung in nicht-demokratischen Kontexten diskutiert. Dabei werden theoretische Ansätze der Föderalismus- und Dezentralisierungsforschung mit denen der Autoritarismusforschung verknüpft, um politische, administrative und finanzielle Dimensionen der Beziehungen zwischen Zentrum und Regionen in Nicht-Demokratien zu analysieren. Russland wird dabei als erläuterndes Beispiel behandelt und in Vergleich mit anderen föderalen und unitären Autokratien gesetzt. Die Studierenden erhalten Einblick in die Geschichte und aktuelle Entwicklungen im russischen Mehrebenensystem, Beziehungen zwischen Zentrum und Regionen, sowie politische Prozesse auf der subnationalen Ebene. Darüber hinaus wird im Seminar die Rolle der innerstaatlichen Grenzen, ethnischen Vielfalt, sowie politischen und sozioökonomischen Asymmetrien zwischen den Regionen in einem föderalen System untersucht und wissenschaftlich eingeordnet.

Bei IRS-Studierenden erfolgt die Anmeldung fürs Seminar ausschließlich über das Modul SLR_BA_025.

Leistungsnachweis
Seminar (3 LP): aktive Teilnahme + Referat
Hausarbeit (3 LP): 10-15 Seiten (ca. 3500 Wörter)
Leistungen in Bezug auf das Modul
PL 286321 - Seminar (benotet)

SLR_BA_027 - Theorien und Methoden der Sozialwissenschaften

108804 S - Theorien und Methoden der Sozialwissenschaften

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
2	S	Fr	14:00 - 16:00	wöch.	1.09.2.06	18.10.2024	Stanislav Klimovich

Kommentar

Das Seminar bietet den Studierenden Kenntnisse der grundlegenden Theorien und Methoden der Sozialwissenschaften und Orientierung in diesem Themenbereich. Der Fokus des Seminars liegt in der Formulierung der wissenschaftlichen Fragestellungen und in der Entwicklung von angemessenen Forschungsstrategien. Der Überblick über die wichtigsten Ansätze in den Sozialwissenschaften wird durch die Einführung in zentrale Methoden und Techniken des fachspezifischen wissenschaftlichen Arbeitens begleitet. Dabei werden qualitative Forschungsmethoden in Vordergrund gestellt. Im Rahmen des Seminars werden Übersichtstexte zu Theorien und Methoden diskutiert, und konkrete Anwendungsbeispiele aus empirischen Studien analysiert.

Leistungsnachweis
Seminar (3 LP): aktive Teilnahme + Referat
Research Design (3 LP): ca. 5 Seiten
Leistungen in Bezug auf das Modul
PL 286341 - Seminar (benotet)

Wahlpflichtmodule

BBMVWL210 - Mikroökonomik 1

Dieses Modul gilt, aufgrund einer Änderungssatzung, nur noch für Studierende, die das Modul vor dem 01.10.2023 begonnen haben. Das Modul läuft spätestens am 30.09.2025 aus.

110162 VU - Mikroökonomik I

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Di	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H04	15.10.2024	Prof. Dr. Lisa Bruttel
1	U	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	3.06.H02	23.10.2024	Friedericke Fromme
2	U	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H02	23.10.2024	Friedericke Fromme
3	U	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.S27	14.10.2024	Nino Moritzer
4	U	Fr	08:00 - 10:00	wöch.	3.06.S28	18.10.2024	Anastasiia Alekseeva
5	U	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S26	14.10.2024	Nicolas Luis Lotz
6	U	Do	08:00 - 10:00	wöch.	3.06.S28	17.10.2024	Lena Ottendorfer

Kommentar

Die Vorlesung „Mikroökonomik 1“ und die parallel laufenden Übungen soll einen umfassenden Überblick über die grundlegenden Fragestellungen und Methoden der Mikroökonomik geben. Das Verhalten von Produzenten und Konsumenten auf Märkten wird ökonomisch begründet und theoretisch modelliert. Im ersten Teil der Vorlesung wird das Verhalten von Unternehmen untersucht, die ihre Produktionsentscheidungen nach den Produktionskosten und der Marktsituation auf den Absatzmärkten und den Faktormärkten treffen müssen. Die Studierenden lernen, Produktionsprozesse und Kostenfunktionen formal abzubilden und empirisch testbare Hypothesen abzuleiten. Außerdem lernen Sie die Grundlagen der Theorie des Haushalts und der Nutzenmaximierung kennen. Im zweiten Teil der Vorlesung werden die Kenntnisse vertieft. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, Präferenzen und das optimale Verhalten eines Haushalts in verschiedenen Rollen – etwa als Arbeitnehmerin, Nachfrager und Investorin – abstrakt darzustellen. Sie lernen verschiedene Marktsituationen (Wettbewerb, Monopol, Oligopol) kennen und erarbeiten (spiel-) theoretische Modelle, die das Verhalten in unterschiedlichen Märkten vorhersagen und erklären können. Anschließend werden die Modelle von Produzenten und Haushalten in der Theorie des allgemeinen Gleichgewichts zusammengeführt.

Leistungsnachweis

Klausur (90min)

Bemerkung

Die Vorlesung findet im "flipped classroom" Format statt. Auf [Moodle](#) finden Sie die Vorlesungen in Form mehrerer kurzer Videos. (Es ist kein Einschreibeschlüssel notwendig.) Diese Videos enthalten alle Informationen, die Sie zum Bearbeiten der ebenfalls auf Moodle befindlichen Aufgabenblätter für die Übungsgruppen benötigen. Bei dem wöchentlichen Vorlesungstermin im Hörsaal werden einzelne Themen aus den Vorlesungsvideos vertieft, Sie können Fragen dazu stellen, und es werden gemeinsam kurze Verständnisaufgaben gerechnet. Die Übungen beginnen erst in der zweiten Vorlesungswoche!

Lerninhalte

Die Studierenden

- sind in der Lage, das Handeln von Unternehmen und Haushalten im Sinne der mikroökonomischen Theorie abstrakt darzustellen,
- verstehen abstrakte Modelle der Unternehmens- und Haushaltstheorie und können deren Darstellung realer Entscheidungen verbalisieren,
- beherrschen die mikroökonomischen Kalküle zur Optimierung von Zielgrößen.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 411511 - Vorlesung/Übung (unbenotet)

BBMVWL220 - Mikroökonomik 2

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BBMVWL320 - Makroökonomik 2

Dieses Modul gilt, aufgrund einer Änderungssatzung, nur noch für Studierende, die das Modul vor dem 01.10.2023 begonnen haben. Das Modul läuft spätestens am 30.09.2025 aus.

 **110450 VU - Makroökonomik 2**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H04	16.10.2024	Prof. Dr. Maik Heinemann
1	U	Di	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.H06	22.10.2024	Prof. Dr. Maik Heinemann
2	U	Di	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H06	15.10.2024	Prof. Dr. Maik Heinemann

Kommentar

1. Das IS-LM-Modell einer offenen Volkswirtschaft
2. Mikrofundierung der Konsum- und Investitionsnachfrage
3. Kurzfristige makroökonomische Dynamik bei flexiblen Preisen
4. Phillipskurve: Inflation und gesamtwirtschaftliches Angebot
5. Das NK-Modell
6. Finanzmärkte

Inhalt:

Gesamtwirtschaftliche Größen sind mittels makroökonomischer Begriffe bei einer jeweils problemorientierten Modellierung in volkswirtschaftlichen Totalmodellen zu verstehen und analysieren.

Qualifikationsziele:

Die Studierenden

- lernen, wie das kurzfristige keynesianische Modell einer offenen Volkswirtschaft zur Analyse gesamtwirtschaftlicher Fragestellungen genutzt werden kann,
- kennen alternative Erklärungsansätze der Beziehung zwischen Output, Inflation und Beschäftigung und deren wirtschaftspolitische Implikationen,
- können die Bedeutung des monetären Sektors und insbesondere der Finanzmärkte für die makroökonomische Dynamik bestimmen.

Voraussetzung

Abschluss des Moduls BBMVWL310 wird dringend empfohlen

Leistungsnachweis

V: Klausur | 90 Minuten | Anmeldung zur Modulprüfung erforderlich

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 411811 - Vorlesung/Übung (unbenotet)

BBMVWL420 - Empirische Wirtschaftsforschung

 110188 VU - Einführung in die Ökonometrie/Empirische Wirtschaftsforschung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.H06	14.10.2024	Dr. Katrin Stephanie Huber
1	U	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H08	16.10.2024	Louis Adrian Klobes
2	U	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.H08	16.10.2024	Felix Degenhardt
3	U	Do	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S26	17.10.2024	Sophie Wagner

Kommentar

Aktuelle Informationen finden Sie demnächst auf unserer Lehrstuhlhomepage: [Empwifo](#)

Die Veranstaltung findet in Präsenz (nicht hybrid!) statt.

Voraussetzung

„Einführung in die Statistik“ & Einführung in die Statistiksoftware STATA empfohlen

Literatur

- Schira, J. (2012): Statistische Methoden der VWL und BWL. Pearson Studium.
- Wooldridge, J. (2016): Wooldridge (2016): Introductory Econometrics. A Modern Approach, Cengage Learning, Ohio.
- Kohler, U., Kreuter, F. (2012): Datenanalyse mit Stata. Oldenburg Verlag.

Leistungsnachweis
Klausur (90 Min) und aktive Teilnahme in der Übung (6 ECTS)
Lerninhalte
Ziel der Veranstaltung ist es, den Studierenden die Grundlagen der empirischen Wirtschaftsforschung zu vermitteln und eine Einführung in die Ökonometrie zu geben. Aufbauend auf der Vorlesung „Statistik“ sollen sie in die Lage versetzt werden, eine empirische Analyse (Thesen- und Modellbildung, Datenerhebung und -auswertung, Auswahl der Schätzmethode, Interpretation der Ergebnisse) selbständig durchführen zu können.
<ul style="list-style-type: none"> - Analyse ökonomischer Zusammenhänge - Einführung in die Ökonometrie - Schätzen, Testen und Interpretieren im einfachen und multiplen linearen Regressionsmodell - Probleme und Erweiterungen des multiplen Regressionsmodells - Policy Evaluation - Einführung in STATA
Leistungen in Bezug auf das Modul
SL 412911 - Vorlesung/Übung (unbenotet)

BVMPUV110 - Vertiefungsmodul Politische Theorie und Politische Philosophie

 109407 S - Demokratietheorie							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	3.06.S25	14.10.2024	Dr. Jan Philipp Dapprich
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 421611 - Seminar (unbenotet)							

 109411 S - Menschenrechte							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S24	15.10.2024	PD Dr. Judith Renner
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 421611 - Seminar (unbenotet)							

BVMPUV120 - Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Politische Theorie und Politische Philosophie

 109412 S - European Integration and the Eurozone Crisis							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S23	15.10.2024	Dr. Roufos-Kanakaris Pavlos
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 421711 - Seminar (unbenotet)							

 109413 S - Macht und Herrschaft							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.S28	15.10.2024	Prof. Dr. Fabian Schuppert

Kommentar

Die Begriffe der Macht und der Herrschaft sind zentrale Begriffe des politischen Denkens. Das Seminar untersucht unterschiedliche Konzeptionen von Macht und Herrschaft und analysiert diese kritisch. Im Zentrum stehen dabei Fragen wie:

- 1) Was verstehen unterschiedliche Autor*innen unter dem Begriff der Macht/Herrschaft?
- 2) Wie lässt sich Macht/Herrschaft (falls überhaupt) rechtfertigen?
- 3) Welche Arten der politischen Ordnung gibt es und wie verhalten sich diese zu unterschiedlichen Konzeptionen von Macht, Herrschaft und Autorität?
- 4) Was ist das Verhältnis von unterschiedlichen Herrschaftsformen zu bestimmten Arten der Freiheit?
- 5) Auf welchen Herrschafts- und Machttechniken beruht moderne Ausbeutung?

Voraussetzung

Kritisches Denken und Bereitschaft philosophische Texte zu lesen.

Literatur

Kernlektüre:

Imbusch, P. (1998). Macht und Herrschaft. Springer Fachmedien Wiesbaden.

<https://doi.org/10.1007/978-3-663-10691-3>

Leistungsnachweis

Aktive Mitarbeit; Lesen der Texte; Kritische Textanalyse; Hausarbeit (als Modulprüfung)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 421711 - Seminar (unbenotet)

BVMPUV210 - Vertiefungsmodul Politik und Regieren in Deutschland und Europa

109415 S - Wahlen und Wahlverhalten in Deutschland

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	3.07.0.38	17.10.2024	Camilla Wanckel

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 421811 - Seminar (unbenotet)

109416 S - Gesetzgebung in Deutschland: Von der Initiative zur Verkündung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	08:00 - 10:00	wöch.	3.06.S12	17.10.2024	Sven Oke Seliger

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 421811 - Seminar (unbenotet)

109417 S - Denken, Fühlen und Verhalten im politischen Kontext

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.S28	17.10.2024	Camilla Wanckel

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 421811 - Seminar (unbenotet)

109419 S - Der deutsche Bundestag							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S24	14.10.2024	PD Dr. Judith Renner
Leistungen in Bezug auf das Modul							
SL	421811 - Seminar (unbenotet)						

BVMPUV220 - Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Politik und Regieren in Deutschland und Europa							
109421 S - Parlamentsforschung in Deutschland: Datengetriebene Perspektiven							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.H08	16.10.2024	Sven Oke Seliger
Leistungen in Bezug auf das Modul							
SL	421911 - Seminar (unbenotet)						

109422 S - The public politicisation of the European Union							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S17	15.10.2024	Prof. Dr. Christian Rauh

Kommentar

Political decision-making of the European Union (EU) increasingly permeate national politics but are often taken in rather closed settings dominated by executive or technocratic actors. Yet, as the examples of the failed 2005 referenda on a European Constitution or the debates on European policies amid the debt or migration crises show, this mode of decision-making is increasingly challenged by controversial public debates. Decisions taken on levels beyond the nation state figure prominently in the news, the respective public opinion is much more aware but also more diversified, and various societal actors ranging from social movements to political parties, in particular, actively mobilize on European questions.

Based on the current research agenda, the seminar provides a systematic overview of this public EU politicization. By reading recent empirical literature, the participants delve into the different arenas in which politicization takes place, carve out the emerging lines of political conflict on governance beyond the nation state, and finally discuss the resulting challenges for decision-making in the EU (and partially other international institutions). On this basis, the seminar aims to enable participants to assess and to apply the politicization concept to various questions of European politics.

The seminar is split into three blocks. The first block introduces the basic concepts and presents the most prominent arguments on the drivers and consequences of the politicization of supranational governance. The second block then looks into the actual dynamics of politicization in different societal arenas (public opinion, social movements, national parliaments, media, and party competition), mainly by discussing the recent empirical (and often quantitative) research literature. The third and final block then pulls the strings together and aims at an aggregate perspective which enables us to discuss the normative and pragmatic consequences that politicization has for intergovernmental and supranational decision-making in the EU.

The seminar is designed around the [flipped classroom](#) approach. Contrary to traditional teaching in class, I will offer the lecture and content delivery part of the seminar *before* our meetings. This will typically be one or two introductory texts for your own reading and a lecture video shared via Moodle roughly three days before each session. For you, this approach has *two key advantages*. First, it allows you to learn about the key contents of each session at your own speed. Second, it frees up *in-class time* for joint, active learning: together we will deepen the key contents of each session on the basis of your questions, group discussions and debates, as well as presentations of more advanced topics. To realize these advantages all participants should take both their own preparation phase as well as our joint in-class work seriously along individual steps specified in the syllabus, on Moodle and in the first session.

Prospective participants should thus be willing to:

- Engage with the substantive and methodological aspects of political science literature,
- Invest in active self-learning based on the various materials provided,
- Contribute their knowledge, views, and questions to our active learning in class.

The seminar addresses students who control some prior knowledge on EU decision-making, comparative politics, and/or political sociology. You should be prepared to actively participate during the individual sessions. Assignments include one active participation role (presenter, minute-taker, or debater) and a term paper which applies one of the discussed aspects to a freely chosen empirical issue of (contemporary) EU politics.

A detailed syllabus will be available in the second week of September at www.christian-rauh.eu/teaching

Voraussetzung

The seminar addresses advanced B.A. students who control some prior knowledge on EU decision-making AND/OR comparative politics AND/OR political sociology.

Literatur

Detailed literature for each session will be supplied in the syllabus and via Moodle.

If you want to learn more about the seminar topics beforehand, the following three pieces provide good impressions:

Rauh, C. (2021) 'Between neo-functionalist optimism and post-functionalist pessimism: Integrating politicisation into integration theory', in N. Brack and S. Gürkan (eds). *Theorising the Crises of the European Union*. Abingdon, Oxon: Routledge, pp. 119–137.

Hooghe, L. and Marks, G. (2009) 'A Postfunctionalist theory of European integration: From permissive consensus to constraining dissensus', *British Journal of Political Science* 39(1): 1–23.

Zürn, M., Binder, M. and Ehrhardt, M. (2012) 'International authority and its politicization', *International Theory* 4(01): 69–106.

Leistungsnachweis

You should be prepared to actively participate during the individual sessions. Assignments include one active participation role (presenter, minute-taker, or debater) and a term paper which applies one of the discussed aspects to a freely chosen empirical issue of (contemporary) EU politics.

Kurzkomentar

Political decision-making of the European Union (EU) increasingly permeate national politics but are often taken in rather closed settings dominated by executive or technocratic actors. Yet, as the examples of the failed 2005 referenda on a European Constitution or the debates on European policies amid the debt or migration crises show, this mode of decision-making is increasingly challenged by controversial public debates. Decisions taken on levels beyond the nation state figure prominently in the news, the respective public opinion is much more aware but also more diversified, and various societal actors ranging from social movements to political parties, in particular, actively mobilize on European questions.

Based on the current research agenda, the seminar provides a systematic overview of this public EU politicization. By reading recent empirical literature, the participants delve into the different arenas in which politicization takes place, carve out the emerging lines of political conflict on governance beyond the nation state, and finally discuss the resulting challenges for decision-making in the EU (and partially other international institutions). On this basis, the seminar aims to enable participants to assess and to apply the politicization concept to various questions of European politics.

The seminar addresses students who already control some knowledge on EU decision-making, comparative politics, and/or political sociology. You should be willing to engage in both the substantial and methodological issues of the literature to be read, and be prepared to actively participate during the individual sessions. Besides regular participation, assignments include one active participation role (presenter, minute-taker, or debater) and a term paper which applies one of the discussed aspects to a freely chosen empirical issue of (contemporary) EU politics.

Note that the seminar will be designed around the flipped class room approach. A detailed syllabus will be available in the second week of September at www.christian-rauh.eu/teaching

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 421911 - Seminar (unbenotet)

BVMPUV310 - Vertiefungsmodul Vergleichende Politikwissenschaft

108801 S - Das politische System Russlands

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.06	18.10.2024	Stanislav Klimovich

Kommentar

Im Rahmen des Seminars wird den Studierenden ein Überblick über die Entwicklung und den aktuellen Zustand des politischen Systems Russlands angeboten. Studierende erlernen politikwissenschaftliche Theorien und Konzepte, die den politischen Prozess in Russland erklären. Die theoretischen Grundlagen werden im Anschluss anhand empirischer Beispiele für die Analyse des politischen Systems als Ganzes und von individuellen Akteuren und deren Interaktionen angewandt. Inhaltlich werden im Kurs mehrere Aspekte der russischen Politik berücksichtigt: Transformation des politischen Systems von der Sowjetunion zum heutigen Russland, autoritäres politisches Regime von Vladimir Putin, wichtigste Institutionen und Akteure des politischen Systems, sowie russische Außenpolitik.

Bei **IRS-Studierenden** erfolgt die Anmeldung fürs Seminar **ausschließlich** über das Modul **SLR_BA_022**.

Leistungsnachweis

Seminar (3 LP): aktive Teilnahme + Referat

Hausarbeit (3 LP): 10-15 Seiten (ca. 3500 Wörter)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422011 - Seminar (unbenotet)

108803 S - Autoritärer Föderalismus: Russland im Vergleich

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	1.09.2.06	17.10.2024	Stanislav Klimovich

Kommentar

Im Seminar werden Föderalismus und Dezentralisierung in nicht-demokratischen Kontexten diskutiert. Dabei werden theoretische Ansätze der Föderalismus- und Dezentralisierungsforschung mit denen der Autoritarismusforschung verknüpft, um politische, administrative und finanzielle Dimensionen der Beziehungen zwischen Zentrum und Regionen in Nicht-Demokratien zu analysieren. Russland wird dabei als erläuterndes Beispiel behandelt und in Vergleich mit anderen föderalen und unitären Autokratien gesetzt. Die Studierenden erhalten Einblick in die Geschichte und aktuelle Entwicklungen im russischen Mehrebenensystem, Beziehungen zwischen Zentrum und Regionen, sowie politische Prozesse auf der subnationalen Ebene. Darüber hinaus wird im Seminar die Rolle der innerstaatlichen Grenzen, ethnischen Vielfalt, sowie politischen und sozioökonomischen Asymmetrien zwischen den Regionen in einem föderalen System untersucht und wissenschaftlich eingeordnet.

Bei IRS-Studierenden erfolgt die Anmeldung fürs Seminar ausschließlich über das Modul SLR_BA_025.

Leistungsnachweis

Seminar (3 LP): aktive Teilnahme + Referat

Hausarbeit (3 LP): 10-15 Seiten (ca. 3500 Wörter)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422011 - Seminar (unbenotet)

109423 S - Grundlagen der Vergleichenden Politikwissenschaft

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	14:00 - 18:00	wöch.	3.06.S27	16.10.2024	Dr. Jan Philipp Thomeczek

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422011 - Seminar (unbenotet)

BVMPUV320 - Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Vergleichende Politikwissenschaft

109422 S - The public politicisation of the European Union

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S17	15.10.2024	Prof. Dr. Christian Rauh

Kommentar

Political decision-making of the European Union (EU) increasingly permeate national politics but are often taken in rather closed settings dominated by executive or technocratic actors. Yet, as the examples of the failed 2005 referenda on a European Constitution or the debates on European policies amid the debt or migration crises show, this mode of decision-making is increasingly challenged by controversial public debates. Decisions taken on levels beyond the nation state figure prominently in the news, the respective public opinion is much more aware but also more diversified, and various societal actors ranging from social movements to political parties, in particular, actively mobilize on European questions.

Based on the current research agenda, the seminar provides a systematic overview of this public EU politicization. By reading recent empirical literature, the participants delve into the different arenas in which politicization takes place, carve out the emerging lines of political conflict on governance beyond the nation state, and finally discuss the resulting challenges for decision-making in the EU (and partially other international institutions). On this basis, the seminar aims to enable participants to assess and to apply the politicization concept to various questions of European politics.

The seminar is split into three blocks. The first block introduces the basic concepts and presents the most prominent arguments on the drivers and consequences of the politicization of supranational governance. The second block then looks into the actual dynamics of politicization in different societal arenas (public opinion, social movements, national parliaments, media, and party competition), mainly by discussing the recent empirical (and often quantitative) research literature. The third and final block then pulls the strings together and aims at an aggregate perspective which enables us to discuss the normative and pragmatic consequences that politicization has for intergovernmental and supranational decision-making in the EU.

The seminar is designed around the [flipped classroom](#) approach. Contrary to traditional teaching in class, I will offer the lecture and content delivery part of the seminar *before* our meetings. This will typically be one or two introductory texts for your own reading and a lecture video shared via Moodle roughly three days before each session. For you, this approach has *two key advantages*. First, it allows you to learn about the key contents of each session at your own speed. Second, it frees up *in-class time* for joint, active learning: together we will deepen the key contents of each session on the basis of your questions, group discussions and debates, as well as presentations of more advanced topics. To realize these advantages all participants should take both their own preparation phase as well as our joint in-class work seriously along individual steps specified in the syllabus, on Moodle and in the first session.

Prospective participants should thus be willing to:

- Engage with the substantive and methodological aspects of political science literature,
- Invest in active self-learning based on the various materials provided,
- Contribute their knowledge, views, and questions to our active learning in class.

The seminar addresses students who control some prior knowledge on EU decision-making, comparative politics, and/or political sociology. You should be prepared to actively participate during the individual sessions. Assignments include one active participation role (presenter, minute-taker, or debater) and a term paper which applies one of the discussed aspects to a freely chosen empirical issue of (contemporary) EU politics.

A detailed syllabus will be available in the second week of September at www.christian-rauh.eu/teaching

Voraussetzung

The seminar addresses advanced B.A. students who control some prior knowledge on EU decision-making AND/OR comparative politics AND/OR political sociology.

Literatur

Detailed literature for each session will be supplied in the syllabus and via Moodle.

If you want to learn more about the seminar topics beforehand, the following three pieces provide good impressions:

Rauh, C. (2021) 'Between neo-functionalist optimism and post-functionalist pessimism: Integrating politicisation into integration theory', in N. Brack and S. Gürkan (eds). *Theorising the Crises of the European Union*. Abingdon, Oxon: Routledge, pp. 119–137.

Hooghe, L. and Marks, G. (2009) 'A Postfunctionalist theory of European integration: From permissive consensus to constraining dissensus', *British Journal of Political Science* 39(1): 1–23.

Zürn, M., Binder, M. and Ehrhardt, M. (2012) 'International authority and its politicization', *International Theory* 4(01): 69–106.

Leistungsnachweis

You should be prepared to actively participate during the individual sessions. Assignments include one active participation role (presenter, minute-taker, or debater) and a term paper which applies one of the discussed aspects to a freely chosen empirical issue of (contemporary) EU politics.

Kurzkommentar

Political decision-making of the European Union (EU) increasingly permeate national politics but are often taken in rather closed settings dominated by executive or technocratic actors. Yet, as the examples of the failed 2005 referenda on a European Constitution or the debates on European policies amid the debt or migration crises show, this mode of decision-making is increasingly challenged by controversial public debates. Decisions taken on levels beyond the nation state figure prominently in the news, the respective public opinion is much more aware but also more diversified, and various societal actors ranging from social movements to political parties, in particular, actively mobilize on European questions.

Based on the current research agenda, the seminar provides a systematic overview of this public EU politicization. By reading recent empirical literature, the participants delve into the different arenas in which politicization takes place, carve out the emerging lines of political conflict on governance beyond the nation state, and finally discuss the resulting challenges for decision-making in the EU (and partially other international institutions). On this basis, the seminar aims to enable participants to assess and to apply the politicization concept to various questions of European politics.

The seminar addresses students who already control some knowledge on EU decision-making, comparative politics, and/or political sociology. You should be willing to engage in both the substantial and methodological issues of the literature to be read, and be prepared to actively participate during the individual sessions. Besides regular participation, assignments include one active participation role (presenter, minute-taker, or debater) and a term paper which applies one of the discussed aspects to a freely chosen empirical issue of (contemporary) EU politics.

Note that the seminar will be designed around the flipped class room approach. A detailed syllabus will be available in the second week of September at www.christian-rauh.eu/teaching

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422111 - Seminar (unbenotet)

109424 S - Demokratische Institutionen aus vergleichender Perspektive

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	16:00 - 18:00	wöch.	3.06.S25	15.10.2024	Prof. Dr. Steffen Ganghof

Kommentar

Der Kurs beginnt um 16.05 Uhr und endet um 18 Uhr (115 Minuten). Dafür finden drei Sitzungen weniger statt (voraussichtlich 10. & 17.12.2025 sowie 7.1.2025).

Leistungsnachweis

Die für die Modulprüfung zu schreibenden Hausarbeiten sollen vergleichend sein oder sich mit anderen politischen Systemen als dem deutschen beschäftigen.

Lerninhalte

Das Seminar analysiert aus der Perspektive der vergleichenden Politikwissenschaft, wie sich die Ausgestaltung formaler Institutionen auf demokratische Prozesse auswirkt. Dabei wird auch berücksichtigt, dass diese Ausgestaltung in der Regel selbst das Ergebnis politischer Konflikte ist. Die Seminarlektüre konzentriert sich auf vergleichende Studien und die Analyse anderer Länder. Beispielhafte Fragen des Seminars sind:

- Wie beeinflussen Wahlsysteme die Wahlbeteiligung?
- Repräsentieren manche Wahlsysteme die Wähler besser als andere?
- Wie beeinflussen die Regeln der Regierungsbildung und Gesetzgebung die Bildung von Regierungskoalitionen?
- Wie regieren Minderheitsregierungen?

Das Seminar diskutiert darüber hinaus unterschiedliche politikwissenschaftliche Forschungsdesigns.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422111 - Seminar (unbenotet)

109425 S - Neue Parteien in Europa. Wo kommen sie her und wie verändern sie die Politik?

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	3.07.0.39	15.10.2024	Dr. Werner Krause

Literatur

Spoon, Jae-Jae Michelle. 2011. Political Survival of Small Parties in Europe. Ann Arbor: University of Michigan Press.

Bolleyer, Nicole. 2013. New Parties in Old Party Systems. Persistence and Decline in Seventeen Democracies. Oxford: Oxford University Press.

Ignazi, Piero. 2017. Party and Democracy: The Uneven Road to Party Legitimacy. Oxford University Press.

Kitschelt, Herbert. 1994. *The Transformation of European Social Democracy*. Cambridge: Cambridge University Press.

Leistungsnachweis

Die Leistungsanforderungen werden zu Seminarbeginn bekannt gegeben.

Lerninhalte

Die politischen Systeme Europas sind von einer wachsenden Fragmentierung ihrer Parteiensysteme und zunehmender Polarisierung geprägt. Eine Ursache für diese Entwicklungen liegt in der schwindenden Stärke etablierter Parteien und dem Aufstieg neuer politischer Akteure. Grüne Parteien haben Umwelt- und Klimafragen auf die politische Agenda gesetzt, während rechtsextreme Parteien die Offenheit der Nationalstaaten für Migrant:innen infrage stellen und linksprogressive Parteien versuchen, die soziale Frage wieder ins Zentrum der politischen Aufmerksamkeit zu rücken. Gleichzeitig entstehen auch im politischen Zentrum neue Parteien, die etablierte Muster der Delegation, Rechenschaftspflicht und demokratischen Responsivität herausfordern.

Das Ziel dieses Seminars ist es, ein Verständnis für die Ursachen des Aufstiegs neuer Parteien in Europa sowie für die Kontextbedingungen ihrer Etablierung zu entwickeln. Darüber hinaus untersucht der Kurs die möglichen Konsequenzen für Parteiensysteme, Regierungen und die Bürger:innen. Zu diesem Zwecke beschäftigen wir uns mit allgemeinen Theorien des Wahlverhaltens und politischen Wettbewerbs, um diese anhand aktueller empirischer Forschungsbeiträge zu diskutieren.

Kurzkomentar

Die Anmeldung zu diesem Seminar erfolgt über die elektronische Lernplattform PULS während der offiziellen Einschreibeperiode.

Bitte beachten Sie auch aktuelle Hinweise auf der Homepage des Lehrstuhls Vergleichende Politikwissenschaft unter <http://www.uni-potsdam.de/vergleichende-politikwissenschaft>

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422111 - Seminar (unbenotet)

109427 S - Praxisorientierte Datenanalyse am Beispiel vergleichender Wahlforschung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Sa	10:00 - 16:00	wöch.	3.06.S28	19.10.2024	Georg Grewer
1	BL	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	3.06.S26	14.12.2024	Georg Grewer
1	BL	Sa	10:00 - 16:00	wöch.	3.06.S28	11.01.2025	Georg Grewer

Leistungsnachweis

Die Leistungsanforderungen werden zu Vorlesungsbeginn bekannt gegeben.

Lerninhalte

Dieses Seminar befasst sich mit Wahlforschung im Kontext unterschiedlicher demokratischer Systeme. Ziel ist es, Studierenden die theoretischen und handwerklichen Grundlagen zu vermitteln um sich selbständig mit verschiedenen Fragestellungen rund um politische Entscheidungen von Wähler:innen zu befassen und diese mit Hilfe von Daten zu beantworten. Das Seminar richtet sich an Studierende mit Grundkenntnissen der vergleichenden Politikwissenschaft. Grundkenntnisse in den Methoden der empirischen Sozialforschung werden nicht vorausgesetzt.

Kurzkomentar

Die Anmeldung zu diesem Seminar erfolgt über die elektronische Lernplattform PULS während der offiziellen Einschreibeperiode.

Bitte beachten Sie auch aktuelle Hinweise auf der Homepage des Lehrstuhls Vergleichende Politikwissenschaft unter <http://www.uni-potsdam.de/vergleichende-politikwissenschaft>

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422111 - Seminar (unbenotet)

BVMPUV410 - Vertiefungsmodul Internationale Politik

109430 S - Nichtstaatliche Akteure in der Weltpolitik

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.S24	15.10.2024	Prof. Dr. Thomas Sommerer

Kommentar

Dieses Seminar befasst sich mit der Rolle nichtstaatlicher Akteure wie beispielsweise NGOs, sozialer Bewegungen und multinationaler Konzerne, in der internationalen Politik. Nichtstaatliche Akteure beraten internationale Organisationen (IOs), nehmen an Entscheidungsprozessen teil, helfen bei der Umsetzung von Beschlüssen und der Überwachung internationaler Abkommen. Gleichzeitig sind sie oft die wichtigsten Kritiker und fordern IOs und nationale Regierungen auf unterschiedliche Weise heraus. Wir setzen uns mit empirischer Forschung zu nichtstaatlichen Akteuren und IOs im Spannungsfeld von Zusammenarbeit und Konflikt auseinander, und zwar in unterschiedlichen Politikfeldern wie etwa dem Umweltschutz und der Menschenrechts- und Handelspolitik. Da es sich um ein Vertiefungsseminar handelt, befassen wir uns auch mit Forschungsfragen und Forschungslücken und stellen Bezüge zu anderen Forschungsthemen der IB her.

Voraussetzung

Erfolgreiche Teilnahme an Vorlesung "Einführung in die IB"

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422221 - Seminar (unbenotet)

109433 S - Krieg und Frieden

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	3.07.0.38	15.10.2024	PD Dr. Judith Renner

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422221 - Seminar (unbenotet)

111186 S - Introduction to Security Politics

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S21	14.10.2024	Dr. Wolfgang Minatti

Kommentar

Course Description

In recent years, terrorism, mass violence, and inter-state war have (re)emerged as real or perceived threats to international security. Through which means are we securing ourselves against such contemporary threats? And are these means truly making us more secure?

This course aims to provide students with the building blocks to study and investigate security politics around the globe. It builds on International Relations Theory to investigate different issue areas of security politics - from classical fields such as interstate war and terrorism to more recently securitised fields such as migration. We examine contemporary security challenges and the role of states, non-state actors, and international institutions in providing or threatening international security all the way from the war in Ukraine, to US-China tensions and the Iran Nuclear Deal.

This advanced seminar looks at the theoretical and empirical explanations that have been offered by academic scholarship, which will help us understand these patterns. Students will be introduced to the core concepts and dominant approaches of the study of international security politics and have a chance to apply them across a range of current cases. The course offers space for exchange and collaboration among students: through discussions, presentations and other, more creative forms of engagement.

Intended Learning Outcomes

This course introduces students to the study of security politics and presents a variety of methodological and thematic angles on what security is and how to conceptualise it. At the end of the course, students will be able (1) to understand the main themes and concepts of international security politics; (2) to study security challenges from a variety of perspectives and questions; (3) to critically assess existing empirical, theoretical and methodological approaches to the study of security politics; and (4) to design independent research on issues related to security politics.

Voraussetzung

Class Format

This course follows a weekly seminar format. I will briefly present and initiate the day's topic, which is followed by student presentations, a group debate, and group work. The course ultimately builds on student participation, so students are expected to complete the required readings and to actively participate in discussions. All students are required to prepare a very short written summary statement for each of the mandatory readings.

Students need no prior knowledge of the study of security politics but should have been introduced to core theories of political science/international relations as well as social scientific methodology. In-class discussions will be conducted primarily in English although German contributions are equally welcome. Summary statements and the final essay may be submitted in either English or German.

Leistungsnachweis

Participation Requirements: Summary Statements

In order to pass the participation requirements of this course, **students have to submit a summary statement for each required reading specified in the syllabus**. These should be structured in the following way: 1) 3-5 keywords; 2) the author's main argument in your own words (50-100 words); 3) one or two questions that the reading raises for you. Students should be prepared to explain their questions during class and discuss them with their peers.

The summary statements should be uploaded via Moodle, where a dedicated section has been created for that purpose. The summary statements for all readings of a given day should be uploaded *at the latest* until midnight before the respective course day. Two exemptions from handing in summary statements are allowed. No summary statement is needed for the reading of the first class on October 14.

Students are encouraged to submit visual formats summarising one reading per double class instead of a summary statement for this specific reading. This may be memes, TikTok videos or other ideas students have. Look [here](#) for examples. There are various platforms to create memes, for example, [here](#). Creative submissions are optional (but fun!).

Grading Requirements

This course follows a portfolio system in its grading requirements. This means that students' grades are not dependent on just one final delivery but consist of a variety of factors listed here.

Group Memo during Class

Throughout the course, students will be asked to co-author a memo for one required reading during the course of the seminar in groups of 2 or 3 (depending on class size). Memo groups and readings will be assigned in the first session. Generally, memos should be around 1000 words long (10% margin plus/minus). They should summarise the reading, present the reading's puzzle, research question and findings, and offer a set of thoughtful and diverse questions to drive discussion. Students should be prepared to answer questions about the reading.

The group memo replaces the summary statement for the authoring students for this class. It should be submitted via Moodle.

Group memos will not be marked on their content but failure to submit leads to a drop in your grade. They serve to spark students' thought processes and to structure the classes.

Essay (Hausarbeit)

Students have to write an essay (Hausarbeit). The paper should address a major question in the study of security politics. Students are expected to propose potential topics themselves, but you can ask me for leads or advice at any time.

The essay should follow the structure of a scientific article and include a literature review, theoretical argument, and empirical evaluation of the theory. Hence, the main part of the essay should deal with analysing or answering the research question and not with a detailed description of the subject matter or the general historical background. The question addressed in the thesis must be formulated precisely in the introduction. The connection to the topic of the seminar needs to be clear throughout. The essay should demonstrate that you are able to work independently on a topic using academic working techniques and methods; this includes independent literature research. Make sure to include articles from scientific journals in addition to monographs and internet sources.

The length of the essay should be 4000 words. A 10% margin plus/minus applies.

Bemerkung

Moodle

The course uses the learning platform Moodle for didactic purposes and for internal communication. You can access Moodle with your university email account and the corresponding password which I will send around the week before the seminar starts.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422221 - Seminar (unbenotet)

111262 S - Globale Gesundheitspolitik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	10:00 - 16:00	wöch.	3.06.S24	18.10.2024	N.N.
1	S	Fr	10:00 - 16:00	14t.	3.06.S24	10.01.2025	N.N.
1	S	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	3.06.S21	17.01.2025	N.N.
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	422221 - Seminar (unbenotet)						

BVMPUV410 - Vertiefungsmodul Internationale Politik (auslaufend)

Dieses Modul gilt, aufgrund einer Änderungssatzung, nur noch für Studierende, die das Modul vor dem 01.10.2024 begonnen haben. Das Modul läuft spätestens am 30.09.2026 aus.

109430 S - Nichtstaatliche Akteure in der Weltpolitik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.S24	15.10.2024	Prof. Dr. Thomas Sommerer

Kommentar

Dieses Seminar befasst sich mit der Rolle nichtstaatlicher Akteure wie beispielsweise NGOs, sozialer Bewegungen und multinationaler Konzerne, in der internationalen Politik. Nichtstaatliche Akteure beraten internationale Organisationen (IOs), nehmen an Entscheidungsprozessen teil, helfen bei der Umsetzung von Beschlüssen und der Überwachung internationaler Abkommen. Gleichzeitig sind sie oft die wichtigsten Kritiker und fordern IOs und nationale Regierungen auf unterschiedliche Weise heraus. Wir setzen uns mit empirischer Forschung zu nichtstaatlichen Akteuren und IOs im Spannungsfeld von Zusammenarbeit und Konflikt auseinander, und zwar in unterschiedlichen Politikfeldern wie etwa dem Umweltschutz und der Menschenrechts- und Handelspolitik. Da es sich um ein Vertiefungsseminar handelt, befassen wir uns auch mit Forschungsfragen und Forschungslücken und stellen Bezüge zu anderen Forschungsthemen der IB her.

Voraussetzung

Erfolgreiche Teilnahme an Vorlesung "Einführung in die IB"

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 422211 - Seminar (unbenotet)

109433 S - Krieg und Frieden							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	3.07.0.38	15.10.2024	PD Dr. Judith Renner

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 422211 - Seminar (unbenotet)

111186 S - Introduction to Security Politics							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S21	14.10.2024	Dr. Wolfgang Minatti

Kommentar

Course Description

In recent years, terrorism, mass violence, and inter-state war have (re)emerged as real or perceived threats to international security. Through which means are we securing ourselves against such contemporary threats? And are these means truly making us more secure?

This course aims to provide students with the building blocks to study and investigate security politics around the globe. It builds on International Relations Theory to investigate different issue areas of security politics - from classical fields such as interstate war and terrorism to more recently securitised fields such as migration. We examine contemporary security challenges and the role of states, non-state actors, and international institutions in providing or threatening international security all the way from the war in Ukraine, to US-China tensions and the Iran Nuclear Deal.

This advanced seminar looks at the theoretical and empirical explanations that have been offered by academic scholarship, which will help us understand these patterns. Students will be introduced to the core concepts and dominant approaches of the study of international security politics and have a chance to apply them across a range of current cases. The course offers space for exchange and collaboration among students: through discussions, presentations and other, more creative forms of engagement.

Intended Learning Outcomes

This course introduces students to the study of security politics and presents a variety of methodological and thematic angles on what security is and how to conceptualise it. At the end of the course, students will be able (1) to understand the main themes and concepts of international security politics; (2) to study security challenges from a variety of perspectives and questions; (3) to critically assess existing empirical, theoretical and methodological approaches to the study of security politics; and (4) to design independent research on issues related to security politics.

Voraussetzung

Class Format

This course follows a weekly seminar format. I will briefly present and initiate the day's topic, which is followed by student presentations, a group debate, and group work. The course ultimately builds on student participation, so students are expected to complete the required readings and to actively participate in discussions. All students are required to prepare a very short written summary statement for each of the mandatory readings.

Students need no prior knowledge of the study of security politics but should have been introduced to core theories of political science/international relations as well as social scientific methodology. In-class discussions will be conducted primarily in English although German contributions are equally welcome. Summary statements and the final essay may be submitted in either English or German.

Leistungsnachweis

Participation Requirements: Summary Statements

In order to pass the participation requirements of this course, **students have to submit a summary statement for each required reading specified in the syllabus**. These should be structured in the following way: 1) 3-5 keywords; 2) the author's main argument in your own words (50-100 words); 3) one or two questions that the reading raises for you. Students should be prepared to explain their questions during class and discuss them with their peers.

The summary statements should be uploaded via Moodle, where a dedicated section has been created for that purpose. The summary statements for all readings of a given day should be uploaded *at the latest* until midnight before the respective course day. Two exemptions from handing in summary statements are allowed. No summary statement is needed for the reading of the first class on October 14.

Students are encouraged to submit visual formats summarising one reading per double class instead of a summary statement for this specific reading. This may be memes, TikTok videos or other ideas students have. Look [here](#) for examples. There are various platforms to create memes, for example, [here](#). Creative submissions are optional (but fun!).

Grading Requirements

This course follows a portfolio system in its grading requirements. This means that students' grades are not dependent on just one final delivery but consist of a variety of factors listed here.

Group Memo during Class

Throughout the course, students will be asked to co-author a memo for one required reading during the course of the seminar in groups of 2 or 3 (depending on class size). Memo groups and readings will be assigned in the first session. Generally, memos should be around 1000 words long (10% margin plus/minus). They should summarise the reading, present the reading's puzzle, research question and findings, and offer a set of thoughtful and diverse questions to drive discussion. Students should be prepared to answer questions about the reading.

The group memo replaces the summary statement for the authoring students for this class. It should be submitted via Moodle.

Group memos will not be marked on their content but failure to submit leads to a drop in your grade. They serve to spark students' thought processes and to structure the classes.

Essay (Hausarbeit)

Students have to write an essay (Hausarbeit). The paper should address a major question in the study of security politics. Students are expected to propose potential topics themselves, but you can ask me for leads or advice at any time.

The essay should follow the structure of a scientific article and include a literature review, theoretical argument, and empirical evaluation of the theory. Hence, the main part of the essay should deal with analysing or answering the research question and not with a detailed description of the subject matter or the general historical background. The question addressed in the thesis must be formulated precisely in the introduction. The connection to the topic of the seminar needs to be clear throughout. The essay should demonstrate that you are able to work independently on a topic using academic working techniques and methods; this includes independent literature research. Make sure to include articles from scientific journals in addition to monographs and internet sources.

The length of the essay should be 4000 words. A 10% margin plus/minus applies.

Bemerkung

Moodle

The course uses the learning platform Moodle for didactic purposes and for internal communication. You can access Moodle with your university email account and the corresponding password which I will send around the week before the seminar starts.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 422211 - Seminar (unbenotet)

111262 S - Globale Gesundheitspolitik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	10:00 - 16:00	wöch.	3.06.S24	18.10.2024	N.N.
1	S	Fr	10:00 - 16:00	14t.	3.06.S24	10.01.2025	N.N.
1	S	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	3.06.S21	17.01.2025	N.N.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL	422211 - Seminar (unbenotet)
----	------------------------------

BVMPUV420 - Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Internationale Politik

109422 S - The public politicisation of the European Union							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S17	15.10.2024	Prof. Dr. Christian Rauh

Kommentar

Political decision-making of the European Union (EU) increasingly permeate national politics but are often taken in rather closed settings dominated by executive or technocratic actors. Yet, as the examples of the failed 2005 referenda on a European Constitution or the debates on European policies amid the debt or migration crises show, this mode of decision-making is increasingly challenged by controversial public debates. Decisions taken on levels beyond the nation state figure prominently in the news, the respective public opinion is much more aware but also more diversified, and various societal actors ranging from social movements to political parties, in particular, actively mobilize on European questions.

Based on the current research agenda, the seminar provides a systematic overview of this public EU politicization. By reading recent empirical literature, the participants delve into the different arenas in which politicization takes place, carve out the emerging lines of political conflict on governance beyond the nation state, and finally discuss the resulting challenges for decision-making in the EU (and partially other international institutions). On this basis, the seminar aims to enable participants to assess and to apply the politicization concept to various questions of European politics.

The seminar is split into three blocks. The first block introduces the basic concepts and presents the most prominent arguments on the drivers and consequences of the politicization of supranational governance. The second block then looks into the actual dynamics of politicization in different societal arenas (public opinion, social movements, national parliaments, media, and party competition), mainly by discussing the recent empirical (and often quantitative) research literature. The third and final block then pulls the strings together and aims at an aggregate perspective which enables us to discuss the normative and pragmatic consequences that politicization has for intergovernmental and supranational decision-making in the EU.

The seminar is designed around the **flipped classroom** approach. Contrary to traditional teaching in class, I will offer the lecture and content delivery part of the seminar *before* our meetings. This will typically be one or two introductory texts for your own reading and a lecture video shared via Moodle roughly three days before each session. For you, this approach has *two key advantages*. First, it allows you to learn about the key contents of each session at your own speed. Second, it frees up *in-class time* for joint, active learning: together we will deepen the key contents of each session on the basis of your questions, group discussions and debates, as well as presentations of more advanced topics. To realize these advantages all participants should take both their own preparation phase as well as our joint in-class work seriously along individual steps specified in the syllabus, on Moodle and in the first session.

Prospective participants should thus be willing to:

- Engage with the substantive and methodological aspects of political science literature,
- Invest in active self-learning based on the various materials provided,
- Contribute their knowledge, views, and questions to our active learning in class.

The seminar addresses students who control some prior knowledge on EU decision-making, comparative politics, and/or political sociology. You should be prepared to actively participate during the individual sessions. Assignments include one active participation role (presenter, minute-taker, or debater) and a term paper which applies one of the discussed aspects to a freely chosen empirical issue of (contemporary) EU politics.

A detailed syllabus will be available in the second week of September at www.christian-rauh.eu/teaching

Voraussetzung

The seminar addresses advanced B.A. students who control some prior knowledge on EU decision-making AND/OR comparative politics AND/OR political sociology.

Literatur

Detailed literature for each session will be supplied in the syllabus and via Moodle.

If you want to learn more about the seminar topics beforehand, the following three pieces provide good impressions:

Rauh, C. (2021) 'Between neo-functionalist optimism and post-functionalist pessimism: Integrating politicisation into integration theory', in N. Brack and S. Gürkan (eds). *Theorising the Crises of the European Union*. Abingdon, Oxon: Routledge, pp. 119–137.

Hooghe, L. and Marks, G. (2009) 'A Postfunctionalist theory of European integration: From permissive consensus to constraining dissensus', *British Journal of Political Science* 39(1): 1–23.

Zürn, M., Binder, M. and Ehrhardt, M. (2012) 'International authority and its politicization', *International Theory* 4(01): 69–106.

Leistungsnachweis

You should be prepared to actively participate during the individual sessions. Assignments include one active participation role (presenter, minute-taker, or debater) and a term paper which applies one of the discussed aspects to a freely chosen empirical issue of (contemporary) EU politics.

Kurzkommentar

Political decision-making of the European Union (EU) increasingly permeate national politics but are often taken in rather closed settings dominated by executive or technocratic actors. Yet, as the examples of the failed 2005 referenda on a European Constitution or the debates on European policies amid the debt or migration crises show, this mode of decision-making is increasingly challenged by controversial public debates. Decisions taken on levels beyond the nation state figure prominently in the news, the respective public opinion is much more aware but also more diversified, and various societal actors ranging from social movements to political parties, in particular, actively mobilize on European questions.

Based on the current research agenda, the seminar provides a systematic overview of this public EU politicization. By reading recent empirical literature, the participants delve into the different arenas in which politicization takes place, carve out the emerging lines of political conflict on governance beyond the nation state, and finally discuss the resulting challenges for decision-making in the EU (and partially other international institutions). On this basis, the seminar aims to enable participants to assess and to apply the politicization concept to various questions of European politics.

The seminar addresses students who already control some knowledge on EU decision-making, comparative politics, and/or political sociology. You should be willing to engage in both the substantial and methodological issues of the literature to be read, and be prepared to actively participate during the individual sessions. Besides regular participation, assignments include one active participation role (presenter, minute-taker, or debater) and a term paper which applies one of the discussed aspects to a freely chosen empirical issue of (contemporary) EU politics.

Note that the seminar will be designed around the flipped class room approach. A detailed syllabus will be available in the second week of September at www.christian-rauh.eu/teaching

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 422311 - Seminar (unbenotet)

109435 S - Internationale Organisationen in der Sicherheitspolitik

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S25	14.10.2024	Dr. Evgenija Kröker

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 422311 - Seminar (unbenotet)

BVMPUV510 - Vertiefungsmodul Verwaltung und Public Policy

108801 S - Das politische System Russlands

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.06	18.10.2024	Stanislav Klimovich

Kommentar

Im Rahmen des Seminars wird den Studierenden ein Überblick über die Entwicklung und den aktuellen Zustand des politischen Systems Russlands angeboten. Studierende erlernen politikwissenschaftliche Theorien und Konzepte, die den politischen Prozess in Russland erklären. Die theoretischen Grundlagen werden im Anschluss anhand empirischer Beispiele für die Analyse des politischen Systems als Ganzes und von individuellen Akteuren und deren Interaktionen angewandt. Inhaltlich werden im Kurs mehrere Aspekte der russischen Politik berücksichtigt: Transformation des politischen Systems von der Sowjetunion zum heutigen Russland, autoritäres politisches Regime von Vladimir Putin, wichtigste Institutionen und Akteure des politischen Systems, sowie russische Außenpolitik.

Bei **IRS-Studierenden** erfolgt die Anmeldung fürs Seminar **ausschließlich** über das Modul **SLR_BA_022**.

Leistungsnachweis

Seminar (3 LP): aktive Teilnahme + Referat

Hausarbeit (3 LP): 10-15 Seiten (ca. 3500 Wörter)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422411 - Seminar (unbenotet)

 **108802 S - Governance im postsowjetischen Raum**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.06	17.10.2024	Stanislav Klimovich

Kommentar

Das Seminar bietet den Studierenden Einblicke in Governance im vergleichenden Kontext postsowjetischer Staaten. Im Fokus stehen die institutionellen Grundlagen und die gegenwärtige Praxis der öffentlichen Verwaltung und des Regierens in der Region. Im Seminar werden die Konzepte von good und bad governance, sowie theoretische Ansätze der Verwaltungsforschung erlernt. Der Einfluss von unterschiedlichen Regimetypen und politischen Transformationstrajektorien nach dem Zerfall der Sowjetunion auf Governance wird anhand empirischer Beispiele von Demokratien und Autokratien der Region diskutiert. Explizit wird die Verflechtung zwischen Politik und Verwaltung, Formalität und Informalität, sowie systemische Korruption thematisiert.

Bei IRS-Studierenden erfolgt die Anmeldung fürs Seminar ausschließlich über das Modul SLR_BA_024.

Leistungsnachweis

Für Module mit 6 LP

Seminar (3 LP): aktive Teilnahme + Referat

Hausarbeit (3 LP): 10-15 Seiten (ca. 3500 Wörter)

Für das Modul SLR_BA_024

Seminar (3 LP): aktive Teilnahme + Referat

Mitschrift (3 LP): 2-3 Seiten Mitschrift einer Sitzung

mündliche Prüfung (3 LP): 20 min

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422411 - Seminar (unbenotet)

 **108803 S - Autoritärer Föderalismus: Russland im Vergleich**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	1.09.2.06	17.10.2024	Stanislav Klimovich

Kommentar

Im Seminar werden Föderalismus und Dezentralisierung in nicht-demokratischen Kontexten diskutiert. Dabei werden theoretische Ansätze der Föderalismus- und Dezentralisierungsforschung mit denen der Autoritarismusforschung verknüpft, um politische, administrative und finanzielle Dimensionen der Beziehungen zwischen Zentrum und Regionen in Nicht-Demokratien zu analysieren. Russland wird dabei als erläuterndes Beispiel behandelt und in Vergleich mit anderen föderalen und unitären Autokratien gesetzt. Die Studierenden erhalten Einblick in die Geschichte und aktuelle Entwicklungen im russischen Mehrebenensystem, Beziehungen zwischen Zentrum und Regionen, sowie politische Prozesse auf der subnationalen Ebene. Darüber hinaus wird im Seminar die Rolle der innerstaatlichen Grenzen, ethnischen Vielfalt, sowie politischen und sozioökonomischen Asymmetrien zwischen den Regionen in einem föderalen System untersucht und wissenschaftlich eingeordnet.

Bei IRS-Studierenden erfolgt die Anmeldung fürs Seminar ausschließlich über das Modul SLR_BA_025.

Leistungsnachweis

Seminar (3 LP): aktive Teilnahme + Referat

Hausarbeit (3 LP): 10-15 Seiten (ca. 3500 Wörter)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422411 - Seminar (unbenotet)

109436 S - Wissen und Expertise in Politik und Verwaltung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.S28	15.10.2024	Niklas Peters

Kommentar

Dieses Seminar beschäftigt sich mit der Rolle von Wissen und Expertise in politischen und administrativen Entscheidungsprozessen. Insbesondere in Krisensituationen, wie der COVID-19-Pandemie, Klimawandel und Wirtschaftskrisen, hat sich gezeigt, dass wissenschaftliche Expertise einen entscheidenden Beitrag zur evidenzbasierten Politik leistet. Expert*innen unterstützen politische Entscheidungsträger*innen, indem sie komplexe Probleme verständlich machen und fundierte Handlungsempfehlungen geben.

Das Seminar thematisiert die Herausforderungen und Chancen der Integration wissenschaftlichen Wissens in die Politik- und Verwaltungsarbeit, insbesondere in Zeiten von Mehrfachkrisen (sog. Polykrisen). Dabei soll untersucht werden, wie politische Akteure Expert*innenwissen beschaffen, bewerten und für Entscheidungsprozesse nutzen. Gleichzeitig werden die Risiken der zunehmenden Politisierung von Expertise, die das Vertrauen in Wissenschaft und Politik gefährden kann, reflektiert.

Ein besonderer Schwerpunkt des Kurses bilden die Praxisgespräche mit Expert*innen aus Politik und Verwaltung, die Einblicke in die reale Anwendung von wissenschaftlicher Expertise im Entscheidungsprozess geben. Der Kurs wird durch den Einsatz kreativer Lehr- und Prüfungsmethoden bereichert, die aktive Teilnahme und innovative Lernansätze fördern.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422411 - Seminar (unbenotet)

109450 S - Verwaltung und Krisengovernance

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.S25	17.10.2024	Paula Gnielinski

Kommentar

Das Seminar gibt einen Einblick in die Grundlagen des Krisenmanagements der öffentlichen Verwaltung. Im Fokus stehen dabei insbesondere Akteure und Strukturen im Bevölkerungsschutz in Deutschland. Ziel des Seminars ist es, dass die Studierenden anhand von Fallbeispielen und Gruppenarbeiten lernen, die wichtigsten Aspekte des Krisenmanagements in der deutschen Verwaltung zu verstehen und anzuwenden.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422411 - Seminar (unbenotet)

109451 S - Einführung in die Policy-Analyse

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.S24	17.10.2024	Prof. Dr. Jasper Dag Tjaden

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422411 - Seminar (unbenotet)

BVMPUV520 - Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Verwaltung und Public Policy

109452 S - Perspektiven der Verwaltungswissenschaft

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.S25	17.10.2024	Paula Gnielinski, Niklas Peters

Kommentar

Dieses anwendungsorientierte Forschungsseminar bietet einen vertieften Einblick in zentrale Herausforderungen der Verwaltungswissenschaft. Die Studierenden setzen sich mit einem der drei Kernthemen Digitalisierung, Krisengovernance oder Politikberatung auseinander. Im Mittelpunkt steht die Bearbeitung einer praxisorientierten Forschungsfrage, die in Gruppenarbeit durchgeführt wird. Die Studierenden entwickeln eigenständig ein passendes Forschungsdesign, erheben empirische Daten und werten diese mithilfe unterschiedlicher (quantitativer und/oder qualitativer) Methoden aus. Ziel des Seminars ist die Förderung analytischer Fähigkeiten und das Sammeln erster Erfahrungen im Erstellen eines Forschungsdesigns.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422511 - Seminar (unbenotet)

Berufsfeldspezifische Kompetenzen (fachintegrativ)

Z_RU_OS_01 - Russisch A1

109912 U - Russisch A1

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	10:00 - 14:00	wöch.	1.19.3.19	14.10.2024	Dr. Olga Rosenblum
1	U	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.3.18	17.10.2024	Dr. Olga Rosenblum

Kommentar

Diese Lehrveranstaltung ist für **Studierende des Studiengangs IRS ohne Russisch-Vorkenntnisse** bestimmt und findet im Umfang von **6 SWS** statt.

Der Kurs **beginnt am 14.10.2023 und endet am 19.12.2024**. Im Anschluss an den Kurs Russisch A1 **beginnt am 06.01.2025 der Kurs Russisch A2 (Gruppe 2)**, der ebenfalls im Belegungszeitraum (bis 10.11.2024) belegt werden muss.

Voraussetzung

Studierende des Studiengangs Interdisziplinäre Russlandstudien OHNE Russischvorkenntnisse.

Sind Russischvorkenntnisse vorhanden, nehmen Sie bitte am Einstufungstest und am anschließenden Beratungsgespräch teil. Nähere Informationen dazu finden Sie [hier](#).

Literatur

Lehrmaterialien werden semesterbegleitend über Moodle zur Verfügung gestellt.

Leistungsnachweis

regelmäßige aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung, regelmäßiges Erledigen von Hausaufgaben und Übungen online, benotete Kursabschlussprüfung.

Bemerkung

Die Lehrveranstaltung ist im Präsenzformat geplant.

In der 1. Lehrveranstaltung werden alle organisatorsichen Fragen geklärt, daher ist die Anwesenheit in dieser obligatorisch.

Zielgruppe

Achtung! Diese Lehrveranstaltung steht nur Studierenden des Studienganges Interdisziplinäre Russlandstudien zur Verfügung.

Studierende anderer Studiengänge (außer Philologische Studien) belegen bitte den Kurs [UNicert Basis 1 Russisch für akademische Zwecke](#).

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 20751 - Russisch A1 (benotet)

110032 U - Russisch A1 - Orientierungsphase

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	10:00 - 14:00	wöch.	1.19.3.19	14.10.2024	Dr. Olga Rosenblum
1	U	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.3.18	17.10.2024	Dr. Olga Rosenblum

Kommentar

Diese Lehrveranstaltung ist für **Studierende des Studiengangs Philologische Studien (Orientierungsphase) ohne Russisch-Vorkenntnisse** bestimmt und findet im Umfang von **6 SWS** statt.

Der Kurs **beginnt am 14.10.2023 und endet am 19.12.2024** . Im Anschluss an den Kurs Russisch A1 **beginnt am 06.01.2025 der Kurs Russisch A2 - Orientierungsphase (Gruppe 2)** , der ebenfalls im Belegungszeitraum (bis 10.11.2024) belegt werden muss.

Voraussetzung

Studierende des Studiengangs Philologische Studien (Orientierungsphase) OHNE Russischvorkenntnisse.

Sind Russischvorkenntnisse vorhanden, nehmen Sie bitte am Einstufungstest und am anschließenden Beratungsgespräch teil. Nähere Informationen dazu finden Sie [hier](#).

Literatur

Lehrmaterialien werden semesterbegleitend über Moodle zur Verfügung gestellt.

Leistungsnachweis

regelmäßige aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung, regelmäßiges Erledigen von Hausaufgaben und Übungen online, benotete Kursabschlussprüfung.

Bemerkung

Die Lehrveranstaltung ist im Präsenzformat geplant.

In der 1. Lehrveranstaltung werden alle organisatorsichen Fragen geklärt, daher ist die Anwesenheit in dieser obligatorisch.

Zielgruppe

Achtung! Diese Lehrveranstaltung steht nur Studierenden des Studienganges Philologische Studien zur Verfügung.

Studierende anderer Studiengänge (außer Interdisziplinäre Russlandstudien) belegen bitte den Kurs [UNicert Basis 1 Russisch für akademische Zwecke](#).

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 20751 - Russisch A1 (benotet)

Z_RU_OS_02 - Russisch A2**109918 U - Russisch A2**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	14:00 - 18:00	wöch.	1.19.3.19	14.10.2024	Elena Simanovski
1	U	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.19.3.18	16.10.2024	Elena Simanovski
2	U	Mo	10:00 - 14:00	wöch.	1.19.3.19	06.01.2025	Dr. Olga Rosenblum
2	U	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.3.18	09.01.2025	Dr. Olga Rosenblum
2	U	N.N.	09:00 - 16:00	Block	1.19.3.18	12.02.2025	Elena Simanovski

Intensivphase

Kommentar

Der Kurs richtet sich an Studierende des Studiengangs IRS und wird in zwei Gruppen angeboten:

Russisch A2, Gruppe 1 (Kursleiterin: Frau Simanovski)

Der Kurs **startet am 14.10.2024**, findet mit **6 SWS** montags UND mittwochs statt und endet am **20.12.2024**. Gern kann der Kurs mit Studierenden anderer Fakultäten bis zum Ende des Semesters fortgesetzt werden.

Diese Gruppe ist für Studierende bestimmt, die über Russisch-Vorkenntnisse verfügen und im Rahmen des Einstufungstests in den Kurs eingestuft wurden. Nähere Informationen zum Einstufungstest finden Sie [hier](#).

Russisch A2, Gruppe 2 (Kursleiterinnen: Frau Dr. Rosenblum und Frau Simanovski)

Dieser Kurs ist die **Fortsetzung** des Kurses **Russisch A1** und **startet am 06.01.2025**. Bitte beachten Sie, dass der Kurs **im Belegungszeitraum (bis zum 10.11.2024) belegt** werden sollte.

Der Kurs findet in zwei Phasen statt:

1) 06.01. - 06.02.2025 : mit **6 SWS** montags UND mittwochs wöchentlich (Kursleiterin Frau Dr. Rosenblum)

2) Intensivphase : **12.02.2025 bis 18.02.2025** jeweils 9-16 Uhr mit Frau Simanovski. Der tägliche Zeitplan der Intensivphase wird von Frau Simanovski festgelegt.

Voraussetzung

Studierende des Studienganges Interdisziplinäre Russlandstudien mit Russischvorkenntnissen. Nehmen Sie bitte am Einstufungstest und dem anschließenden Beratungsgespräch teil. Nähere Informationen zum Einstufungstest finden Sie [hier](#).

Literatur

Die Lehrmaterialien werden online über Moodle bereitgestellt. Umfangreiche Begleitmaterialien wie Onlinetests, Lernangebote mit Lernapps, Audios und Videos ergänzen die zum Ausdruck bereitgestellten Materialien.

Leistungsnachweis

regelmäßige aktive Teilnahme an Lehrveranstaltungen, regelmäßige und pünktliche Erledigung von Hausaufgaben und Online-Übungen, schriftliche Kursabschlussprüfung.

Bemerkung

Die Lehrveranstaltung ist im Präsenzformat geplant.

Wichtige Absprachen erfolgen in der 1. Lehrveranstaltung. Das Erscheinen ist daher obligatorisch.

Bitte lesen Sie regelmäßig Ihre Uni-Mails.

Zielgruppe

Achtung! Diese Lehrveranstaltung steht nur Studierenden des Studienganges Interdisziplinäre Russlandstudien zur Verfügung.

Studierende anderer Studiengänge (außer Philologische Studien) belegen bitte den Kurs [UNicert Basis 2 Russisch für akademische Zwecke](#).

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 20761 - Russisch A2 (benotet)

110031 U - Russisch A2 - Orientierungsphase

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	14:00 - 18:00	wöch.	1.19.3.19	14.10.2024	Elena Simanovski
1	U	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.19.3.18	16.10.2024	Elena Simanovski
2	U	Mo	10:00 - 14:00	wöch.	1.19.3.19	06.01.2025	Dr. Olga Rosenblum
2	U	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.3.18	09.01.2025	Dr. Olga Rosenblum
2	U	N.N.	09:00 - 16:00	Block	1.19.3.18	12.02.2025	Elena Simanovski

Intensivphase

Kommentar

Der Kurs richtet sich an Studierende des Studiengangs Philologische Studien (Orientierungsphase) wird in zwei Gruppen angeboten:

Russisch A2, Gruppe 1 (Kursleiterin: Frau Simanovski)

Der Kurs **startet am 14.10.2024**, findet mit **6 SWS** montags UND mittwochs statt und endet am **20.12.2024**. Gern kann der Kurs mit Studierenden anderer Fakultäten bis zum Ende des Semesters fortgesetzt werden.

Diese Gruppe ist für Studierende bestimmt, die über Russisch-Vorkenntnisse verfügen und im Rahmen des Einstufungstests in den Kurs eingestuft wurden. Nähere Informationen zum Einstufungstest finden Sie [hier](#).

Russisch A2, Gruppe 2 (Kursleiterinnen: Frau Dr. Rosenblum und Frau Simanovski)

Dieser Kurs ist die **Fortsetzung** des Kurses **Russisch A1** und **startet am 06.01.2025**. Bitte beachten Sie, dass der Kurs **im Belegungszeitraum (bis zum 10.11.2024) belegt** werden sollte.

Der Kurs findet in zwei Phasen statt:

1) 06.01. - 06.02.2025 : mit **6 SWS** montags UND mittwochs wöchentlich (Kursleiterin Frau Dr. Rosenblum)

2) Intensivphase : **12.02.2025 bis 18.02.2025** jeweils 9-16 Uhr mit Frau Simanovski. Der tägliche Zeitplan der Intensivphase wird von Frau Simanovski festgelegt.

Voraussetzung

Studierende des Studienganges Philologische Studien (Orientierungsphase) mit Russischvorkenntnissen. Nehmen Sie bitte am Einstufungstest und dem anschließenden Beratungsgespräch teil. Nähere Informationen zum Einstufungstest finden Sie [hier](#).

Literatur

Die Lehrmaterialien werden online über Moodle bereitgestellt. Umfangreiche Begleitmaterialien wie Onlinetests, Lernangebote mit Lernapps, Audios und Videos ergänzen die zum Ausdruck bereitgestellten Materialien.

Leistungsnachweis

regelmäßige aktive Teilnahme an Lehrveranstaltungen, regelmäßige und pünktliche Erledigung von Hausaufgaben und Online-Übungen, schriftliche Kursabschlussprüfung.

Bemerkung

Die Lehrveranstaltung ist im Präsenzformat geplant.

Wichtige Absprachen erfolgen in der 1. Lehrveranstaltung . Das Erscheinen ist daher obligatorisch .

Bitte lesen Sie regelmäßig Ihre Uni-Mails.

Zielgruppe

Achtung! Diese Lehrveranstaltung steht nur Studierenden des Philologische Studien (Orientierungsphase) zur Verfügung.

Studierende anderer Studiengänge (außer IRS) belegen bitte den Kurs [UNicert Basis 2 Russisch für akademische Zwecke](#).

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 20761 - Russisch A2 (benotet)

Z_RU_OS_03 - Russisch B1

109915 U - Russisch B1

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Di	08:00 - 12:00	wöch.	1.19.3.18	15.10.2024	Margarita Böll-Ickes

Kommentar

Der Kurs umfasst insgesamt 4 SWS und ist für Studierende des Studienganges *Interdisziplinäre Russlandstudien* vorgesehen, die über Russischvorkenntnisse verfügen, den Kurs Russisch A2 oder den Einstufungstest absolviert haben.

Voraussetzung

Studierende des Studienganges *Interdisziplinäre Russlandstudien* mit Russischvorkenntnissen.

Nehmen Sie bitte das Angebot für einen kurzen Einstufungstest wahr. Zum Einstufungstest: [hier](#)

Literatur

Die Lehrmaterialien werden online über Moodle bereitgestellt. Umfangreiche Begleitmaterialien wie Onlinetests, Lernangebote mit Lernapps, Audios und Videos ergänzen die zum Ausdruck bereitgestellten Materialien.

Leistungsnachweis

Abschlussprüfung, regelmäßige Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen sowie regelmäßiges online-Training.

Bemerkung

Die Lehrveranstaltung ist im Präsenzformat geplant.

Die Zulassung zum Kurs und weitere Absprachen erfolgen in der 1. Lehrveranstaltung. Das Erscheinen ist obligatorisch.

Bitte lesen Sie regelmäßig Ihre Uni-Mails.

Zielgruppe

Achtung! Diese Lehrveranstaltung ist für Studierende des Studienganges *Interdisziplinäre Russlandstudien* vorgesehen.

Studierende anderer Studiengänge (außer Philologische Studien) belegen bitte den Kurs **Russisch UNicert I**.

Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL 20771 - Russisch B1 (benotet)							
 109919 U - Russisch B1 - Orientierungsphase							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Di	08:00 - 12:00	wöch.	1.19.3.18	15.10.2024	Margarita Böll-Ickes
Kommentar							
Der Kurs umfasst insgesamt 4 SWS und ist für Studierende des Studienganges <i>Philologische Studien</i> vorgesehen, die über Russischvorkenntnisse verfügen, den Kurs Russisch A2 oder den Einstufungstest absolviert haben.							
Voraussetzung							
Studierende des Studienganges <i>Philologische Studien</i> mit Russischvorkenntnissen. Nehmen Sie bitte das Angebot für einen kurzen Einstufungstest wahr. Zum Einstufungstest: hier							
Literatur							
Die Lehrmaterialien werden online über Moodle bereitgestellt. Umfangreiche Begleitmaterialien wie Onlinetests, Lernangebote mit Lernapps, Audios und Videos ergänzen die zum Ausdruck bereitgestellten Materialien.							
Leistungsnachweis							
Abschlussprüfung, regelmäßige Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen sowie regelmäßiges online-Training.							
Bemerkung							
Die Lehrveranstaltung ist im Präsenzformat geplant. Die Zulassung zum Kurs und weitere Absprachen erfolgen in der 1. Lehrveranstaltung. Das Erscheinen ist obligatorisch. Bitte lesen Sie regelmäßig Ihre Uni-Mails.							
Zielgruppe							
Achtung! Diese Lehrveranstaltung ist für Studierende des Studienganges <i>Philologische Studien</i> vorgesehen. Studierende anderer Studiengänge (außer IRS) belegen bitte den Kurs Russisch UNIcert I .							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL 20771 - Russisch B1 (benotet)							

Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kraft getreten sind.

- Prüfungsleistung** Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldeöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der [Kommentierung der BaMa-O](#)
- Prüfungsnebenleistung** Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.
- Studienleistung** Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Quelle: Karla Fritze

Impressum

Herausgeber

Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Internet: www.uni-potsdam.de

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

Layout und Gestaltung

jung-design.net

Druck

14.9.2024

Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
Dortustr. 36
14467 Potsdam

Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität
Silke Engel
Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam
Telefon: +49 331/977-1474
Fax: +49 331/977-1130
E-mail: presse@uni-potsdam.de

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.

puls.uni-potsdam.de

